

# ANHALT- BITTERFELD



MIT AMTSBLATT

[www.anhalt-bitterfeld.de](http://www.anhalt-bitterfeld.de) Jahrgang 16 • Ausgabe 16 • Freitag, 31.08.2018



## Energetische Sanierung

## Fördergeld für Musikschule Bitterfeld und Galerie



**Rund 1,6 Mio Euro für den Gebäudekomplex Musikschule /Galerie in Bitterfeld.**

**v.l.n.r. Anett Mosch, Leiterin Kulturamt des Landkreises; Ronald Mormann, Vorsitzender des Ausschusses für Kultur und Tourismus des Kreistages; Lars-Jörn Zimmer, Landtagsabgeordneter; Dr. Klaus Klang, Finanzstaatssekretär; Landrat Uwe Schulze; Bärbel Wohmann, Kreisdezentnentin für Bau und Umwelt.**

Die Europäische Union (EU) kommt in den Medien und der Öffentlichkeit oft nicht gut weg. Doch die EU leistet auch viel. Davon konnten sich vor kurzem die Mitglieder des Kulturausschusses des Kreistages und die anwesenden Verwaltungsmitarbeiter in der Bitterfelder Musikschule „Gottfried Kirchhoff“

selbst überzeugen. Finanzstaatssekretär Dr. Klaus Klang war im Auftrag des Landesfinanzministers nach Bitterfeld gekommen, um ein ziemlich wertvolles Stück Papier an Landrat Uwe Schulze zu überreichen, der eigens dafür seinen Urlaub kurz unterbrach. Dabei handelt es sich um einen Förderbescheid in Höhe von

knapp 1,6 Millionen Euro für die energetische Sanierung des altherwürdigen Gebäudekomplexes der Musikschule und der Galerie am Ratswall. Und diese 1,6 Millionen Euro sind zum größten Teil Fördermittel der EU, komplettiert mit Landesmitteln. Hinzu kommen ca. 400.000 Euro aus dem Kreishaushalt, so dass für die energetische

Sanierung rund zwei Millionen Euro zur Verfügung stehen. Landrat Uwe Schulze war die Freude sichtlich anzusehen, denn mit der nunmehr sicheren Finanzierung der energetischen Sanierung sei „ein erster wichtiger Schritt“ für

➔  
**Fortsetzung auf Seite 2**

### Fortsetzung von Seite 1

die Pläne zum gesamten Gebäudekomplex gemacht. Den zweiten Schritt erhofft man sich noch in diesem Jahr. Der Landkreis hat sich nämlich auch beim Landeswettbewerb „Verbesserung der Präsentation des kulturellen Erbes im Rahmen der EFRE-Förderperiode 2014-2020“ mit dem Projekt „Musik-Galerie an der Goitzsche“ beworben. Das Projekt ist bereits gelistet und als förderwürdig attestiert. Der Landkreis hofft, dass in diesem zweiten Schritt weitere rund 1,5 Millionen Euro in das Gebäudeensemble fließen.

Zurück zur energetischen Sanierung. Mit diesem Projekt soll das Haus energetisch auf Vordermann gebracht werden. Das hilft, um langfristig Betriebskosten zu sparen. Zudem sorgen die geplanten Maßnahmen für ein besseres Lern- und Lehrklima. Das Vorhaben sieht unter anderem vor, das Dach des Haupthauses neu einzudecken und dämmen zu lassen. Zudem werden die Innenwände gedämmt, die Fugen der Klinkerfassade saniert, alle Fenster



**Das Gebäudeensemble Musikschule/Galerie in Bitterfeld wird energetisch saniert.**

erneuert und energiesparende LED-Leuchten eingebaut. Auch die Heizungsanlage wird komplett erneuert.

Für Ronald Mormann, Vorsitzender des Kulturausschusses des Landkreises, schließt sich ein Kreis. Nachdem die Zerbster Mu-

sikschule bereits in einem guten Zustand ist und auch die Köthener Musikschule auf Vordermann gebracht wurde, kann nunmehr auch die Bitterfelder Einrichtung froh in die Zukunft blicken.

Die Vorhaben an und in der Galerie und der Bitterfelder Mu-

sikschule „Gottfried Kirchhoff“, in der derzeit etwa 900 Musikschülerinnen und Musikschüler unterrichtet werden, sollen im Jahr 2019 anlaufen und bis 2021/22 beendet sein. Zuvor werden die Arbeiten europaweit ausgeschrieben.

## 22. Sachsen-Anhalt-Tag in der Welterbestadt Quedlinburg „WelterbeWeltoffenWillkommen“

Unter diesem Motto richtet die Harzstadt Quedlinburg im Jahr 2019 vom 31. Mai bis 2. Juni das nächste Landesfest aus. Die Vorbereitungen dazu haben begonnen und nun sind die Landkreise angehalten, ihre Akteure zur Umrahmung des Festes aufzurufen.

Gesucht werden Vereine, Verbände, Künstler und Einrichtungen unseres Landkreises, welche sich im Regionaldorf „Anhalt-Dessau-Wittenberg“,

zum großen Festumzug oder mit einer Darbietung auf der Regionalbühne präsentieren möchten.

Die Bewerbungsunterlagen können ab sofort unter nachfolgender Anschrift angefordert oder als Datei im Internet unter [www.anhalt-bitterfeld.de](http://www.anhalt-bitterfeld.de) heruntergeladen werden.

Landkreis Anhalt-Bitterfeld  
Wirtschaftsentwicklungs- und Tourismusamt, Herr Hans-Ulrich Reisbach,

Am Flugplatz 1  
06366 Köthen (Anhalt)  
Tel.: 03493 341 804  
Fax: 03493 341 802  
E-Mail: [hans-ulrich.reisbach@anhalt-bitterfeld.de](mailto:hans-ulrich.reisbach@anhalt-bitterfeld.de)

Alle Anträge sind bis spätestens zum 23. November 2018 beim Amt für Wirtschaftsentwicklung, Marketing und ÖPNV des Landkreises Anhalt-Bitterfeld einzureichen, auch als E-Mail.



## Hinweis in eigener Sache

Die aktuellen öffentlichen Stellenausschreibungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld finden Sie unter [www.anhalt-bitterfeld.de](http://www.anhalt-bitterfeld.de)

☒ Öffentliche Stellenausschreibungen

☒ mehr ...





# Erster Tag für neue Azubis beim Landkreis



Vier junge Frauen und ein junger Mann haben am 1. August 2018 beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld ihre Ausbildung begonnen. Melina Döhler aus Zörbig, Anna Kopp aus Aken/Elbe, Doreana Schmidt aus Bernburg und Amelie Stasche aus Köthen erlernen den Beruf

der Verwaltungsfachangestellten. Sebastian Hermann aus Wolfen hat sich für die Ausbildung zum Fachangestellten für Medien- und Informationsdienste entschieden. Herzlich begrüßt wurden „die Neuen“ durch Landrat Uwe Schulze, Personalamtsleiterin

Heike Wähnelt, Personalratsvorsitzenden Harald Simon sowie die Ausbildungsleiterin Melanie Dittmann.

Neben der theoretischen Ausbildung in der Berufsschule und im Studieninstitut in Dessau findet für die Azubis die praktische Aus-

bildung vor Ort in der Verwaltung statt. Durch die verschiedenen Einsatzorte mit den unterschiedlichen spannenden Aufgabenfeldern in der Verwaltung lernen die Azubis die Vielfältigkeit der Kreisverwaltung kennen.

Allen Auszubildenden wird der Landkreis Anhalt-Bitterfeld bei erfolgreichem Abschluss eine befristete oder unbefristete Anstellung anbieten.

Insgesamt gibt es jetzt 16 Azubis in der Verwaltung.

Die Azubi-Suche für das Ausbildungsjahr 2019 hat bereits begonnen. Die Ausschreibungen sind in diesem Mitteilungsblatt sowie auf der Homepage des Landkreises veröffentlicht.

Einfach den QR-Code einscannen und schon sind Sie auf der Website.



## NACHRUUF

Wir erhielten die traurige Nachricht, dass unser Mitarbeiter,

### Herr Olaf Enke,

am 27.07.2018 nach schwerer Krankheit verstorben ist. Herr Enke war über 25 Jahre in der Kreisstraßenmeisterei Anhalt-Bitterfeld beschäftigt. Er hat in dieser Zeit die uneingeschränkte Achtung und Anerkennung seiner Vorgesetzten und Kollegen erworben.

Wir trauern um einen lieben Mitarbeiter und Kollegen, den wir in guter Erinnerung behalten werden.

Den Angehörigen gilt unsere aufrichtige und herzliche Anteilnahme.

**Landkreis Anhalt-Bitterfeld**

**Uwe Schulze**  
Landrat

**Ute Petzoldt**  
Leiterin  
Kreisstraßenmeisterei  
Anhalt-Bitterfeld

## WEISSER RING ANHALT-BITTERFELD

**Sind Sie Opfer einer Straftat?  
Wir helfen Ihnen.**

**Allgemeine Hotline: 11 60 06**

**Weißer Ring,  
Außenstelle Anhalt-Bitterfeld:**

**0151 / 55 16 47 48**

**Weißer Ring, Außenstelle Köthen:**

**0151 / 55 16 47 76**

**Landkreis Anhalt-Bitterfeld**  
**Der Landrat**



## Stellenausschreibung

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld stellt zum 01. August 2019 Auszubildende für den staatlich anerkannten Beruf

### Verwaltungsfachangestellte/r Fachrichtung Kommunalverwaltung

ein.

Die dreijährige Ausbildung gliedert sich in berufspraktische und -theoretische Abschnitte.

Der praktische Teil findet in den verschiedenen Ämtern der Kreisverwaltung an den Standorten Köthen (Anhalt), Bitterfeld-Wolfen und Zerbst/Anhalt statt.

Die theoretischen Abschnitte werden am Berufsschulzentrum „August von Parseval“ in Bitterfeld-Wolfen sowie vorbereitend auf die Zwischen- bzw. Abschlussprüfung am Studieninstitut für kommunale Verwaltung Sachsen-Anhalt e. V. in Dessau-Roßlau durchgeführt. Zugangsvoraussetzung ist mindestens der erweiterte Realschulabschluss mit sehr guten bis guten Kenntnissen in Deutsch und Mathematik sowie ein guter Gesamtdurchschnitt.

Die Bewerber sollten über ein umfangreiches Allgemeinwissen sowie Interessen für kommunale, politische, verwaltungstechnische und rechtliche Fragen verfügen.

Erwartet werden gute Umgangsformen, Kontakt- und Einsatzfreudigkeit sowie die Fähigkeit zur selbstständigen und kooperativen Arbeit. Bewerbungen von Schwerbehinderten sind erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dittmann unter der Rufnummer 03496/60-1137 gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopie des letzten Schulzeugnisses und evtl. Beurteilungen) richten Sie bitte bis zum **01.11.2018** an:

postalisch

**Landkreis Anhalt-Bitterfeld • Amt für Organisation, Personal und EDV • 06359 Köthen (Anhalt)**

elektronisch

**post@anhalt-bitterfeld.de**

Sofern Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail übersenden möchten, verwenden Sie bitte Dateien im **pdf-Format**. **Bewerbungsunterlagen in anderen Dateiformaten werden nicht berücksichtigt.**

Hinweise:

Eingangsbestätigungen werden nicht ausgefertigt.

Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurück gesandt, wenn Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe Ihrer Bewerbung beilegen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden, anderenfalls erfolgt eine datenschutzgerechte Vernichtung innerhalb 3 Monate nach Bewerbungsfristende.

U. Schulze  
Landrat

#### Die untere Naturschutzbehörde informiert:

### Vermarktung von Graupapageien nur mit EU-Bescheinigung

Für Halter der beliebten Graupapageien gibt es seit Januar 2017 eine wichtige Neuheit: Im Falle der Vermarktung sind jetzt behördliche EU-Bescheinigungen erforderlich. Verbleiben diese Vögel im Besitz, sind noch keine Dokumente notwendig. Fehlen diese Bescheinigungen beim Verkauf, drohen strafrechtliche Ermittlungen.

Aufgrund von Problemen bei der nachhaltigen Nutzung der Wildbestände ist es zu einem rasanten Rückgang mit der Gefahr des Aussterbens für die Graupapageien in ihrem zentralafrikanischen Verbreitungsgebiet gekommen. Deshalb wurden durch

die Konferenz der über 200 Staaten des Washingtoner Artenschutzübereinkommens ein weltweites Handelsverbot und die Hochstufung in den höchsten Schutzstatus, den Anhang A, für diese Art festgelegt.

Ausnahmen von diesem strengen Vermarktungsverbot, z. B. für legal gezüchtete Papageien, müssen beim Verkauf durch eine sogenannte EU-Bescheinigung nachgewiesen werden.

Diese EU-Bescheinigungen können die Vogelhalter Sachsen-Anhalts beim CITES-Büro des Landesamtes für Umweltschutz, Zerbst Str. 7 in 39264 Steckby unter Vorlage der

vollständigen Herkunftsbelege beantragen. Außerdem ist eine Kennzeichenablesung durch die Naturschutzbehörde des zuständigen Land- bzw. Stadtkreises zu veranlassen.

Hinweise zur Antragstellung und den artenschutzrechtlichen Anforderungen sind unter [www.lau.sachsen-anhalt.de](http://www.lau.sachsen-anhalt.de) > Naturschutz > Internationaler Artenschutz (CITES)

zu finden. Denn die Halter geschützter Tiere müssen auch noch weitere gesetzliche Pflichten einhalten wie die Kennzeichnung und die Anmeldung beim CITES-Büro.



**Foto: R. Böhlert**

**Landkreis Anhalt-Bitterfeld**  
**Der Landrat**



## Stellenausschreibung

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld stellt zum 01. August 2019 eine/einen Auszubildende/n für den staatlich anerkannten Beruf

## Fachangestellte/r für Medien- und Informationsdienste Fachrichtung Archiv

ein.

Die dreijährige Ausbildung gliedert sich in berufspraktische und -theoretische Abschnitte.

Der praktische Teil findet in den verschiedenen Organisationseinheiten der Kreisverwaltung an den Standorten Köthen (Anhalt), Bitterfeld-Wolfen und Zerbst/Anhalt statt. Praktika in anderen Einrichtungen erweitern die Ausbildung.

Die theoretischen Abschnitte werden im Blockunterricht am staatlichen Berufsschulzentrum Kyffhäuserkreis in Sondershausen durchgeführt. Für die Berufsschulzeiten ist die Unterbringung im dortigen Wohnheim möglich.

Zugangsvoraussetzung ist mindestens der erweiterte Realschulabschluss mit sehr guten bis guten Kenntnissen in Deutsch, Mathematik und Geschichte sowie ein guter Gesamtdurchschnitt.

Die Bewerber sollten über ein umfangreiches Allgemeinwissen sowie Interesse am Beschaffen, Erfassen und Sichern von Medien, Informationen und Daten verfügen.

Erwartet werden gute Umgangsformen, Kontakt- und Einsatzfreudigkeit sowie die Fähigkeit zur selbstständigen und kooperativen Arbeit.

Bewerbungen von Schwerbehinderten sind erwünscht. Sie werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Dittmann unter der Rufnummer 03496/60-1137 gern zur Verfügung.

Ihre Bewerbungsunterlagen (Bewerbungsanschreiben, tabellarischer Lebenslauf, Kopie des letzten Schulzeugnisses und evtl. Beurteilungen) richten Sie bitte bis zum 01.11.2018 an:

postalisch

**Landkreis Anhalt-Bitterfeld • Amt für Organisation, Personal und EDV • 06359 Köthen (Anhalt)**

elektronisch

**post@anhalt-bitterfeld.de**

Sofern Sie Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail übersenden möchten, verwenden Sie bitte Dateien im pdf-Format. Bewerbungsunterlagen in anderen Dateiformaten werden nicht berücksichtigt.

Hinweise:

Eingangsbestätigungen werden nicht ausgefertigt.

Bewerbungsunterlagen werden aus Kostengründen nur zurück gesandt, wenn Sie einen ausreichend frankierten Rückumschlag in angemessener Größe Ihrer Bewerbung beilegen. Nach telefonischer Vereinbarung können die Unterlagen auch persönlich abgeholt werden, anderenfalls erfolgt eine datenschutzgerechte Vernichtung innerhalb 3 Monate nach Bewerbungsfristende.

U. Schulze

Landrat

## Beachtung der Impfvorgaben für Geflügelhalter (Hühner und Truthühner)

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass derzeit im Wesentlichen in Belgien (BEL) ein **Newcastle Disease (ND)** Geschehen grassiert (bis dato 13 Ausbrüche (11 in Hobby-/Hinterhofhaltungen und zwei in kommerziellen Haltungen), aber auch Luxemburg und die Niederlande betroffen sind).

Die **Newcastle-Krankheit** (engl.: Newcastle Disease (ND) oder Pseudo Fowlpest) ist eine weltweit verbreitete, außerordentlich ansteckende und **anzeigepflichtige** Viruserkrankung der Vögel. Das Krankheitsbild erinnert an die Geflügelpest („Vogelgrippe“), daher wird die Newcastle-Krankheit in Fachkreisen auch als **atypische**

**Geflügelpest** bezeichnet. Die Erkrankung wurde in Europa erstmals 1927 in Newcastle upon Tyne nachgewiesen.

In Deutschland schreibt die Geflügelpest-Verordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 20. Dezember 2005 (§ 7) eine regelmäßige Impfung gegen die Newcastle-Krankheit für jeden Hühner- und Truthühnerbestand vor. Dies gilt auch für Privatleute, die nur wenige Hühner halten.

Besitzer von Hühnern oder Truthühnern (Puten) haben alle ihre Tiere gegen die Newcastle-Krankheit impfen zu lassen. Es stehen Lebend- und Inaktivimpfstoffe zur Verfügung. Die Lebendimpfstoffe werden über das Trinkwas-

ser, Augentropfen oder als Aerosolspray verabreicht. Sie haben nur eine begrenzte Wirksamkeitsdauer und sind entsprechend der Herstellerangaben wiederholt zu applizieren. Injizierbare Inaktivimpfstoffe werden als Wiederholungsimpfung nach Erstimmunisierung mit einem Lebendimpfstoff verabreicht. Tierimpfstoffe dürfen generell nur an gewerbs- oder berufsmäßige Tierhalter abgegeben werden. Entsprechend muss die Impfung von Rasse- und Hobbygeflügel gegen die Newcastle-Krankheit vom Tierarzt durchgeführt werden.

Hühner oder Truthühner dürfen in Deutschland nur dann von einem Geflügelbestand in einen

anderen abgegeben oder auf Geflügelmärkten, Geflügelschauen und ähnlichen Veranstaltungen ausgestellt werden, wenn sie von einer tierärztlichen Bescheinigung begleitet sind, aus der hervorgeht, dass der Herkunftsbestand der Tiere (im Falle von Eintagsküken der Elterntierbestand) regelmäßig gegen die Newcastle-Krankheit geimpft wurde.

Weiterführende Informationen zur ND Pflichtimpfung (Stiko-Vet) finden Sie auch unter <https://www.fli.de/de/kommissionen/stiko-vet/mitteilungen/> *Veterinär- und Lebensmittelüberwachungsamt, Landkreis Anhalt-Bitterfeld*



# KUNSTWELTEN 2018 im Landkreis Anhalt-Bitterfeld



## „Pirouetten“

Zum 12. Mal finden im Jahr 2018 zwischen August und Dezember die Veranstaltungen und Projekte von Künstler\*innen der Akademie der Künste Berlin mit Kindern und Jugendlichen in Anhalt-Bitterfeld unter dem Namen KUNSTWELTEN an vielen Schulen des Landkreises statt. Nationale und internationale Mitglieder der verschiedenen Sektionen der Akademie der Künste Berlin (Literatur, Film, Bildende Kunst, Architektur, Musik, Darstellende Kunst usw.) stellen Kindern und Jugendlichen ihre Werke vor und arbeiten gemeinsam mit ihnen. Es wird gezeichnet, geschrieben, fotografiert, gefilmt, komponiert, ein Hörspiel oder ein Film produziert. Neue individuelle Ausdrucksformen zu finden, Freude an der intensiven Beschäftigung mit Kunst zu ent-

wickeln und mit offenen Augen und Ohren in ihrer Umgebung Entdeckungen zu machen, das ist Anliegen der KUNSTWELTEN. In Architektur-, Film-, Kunst- und Schreibwerkstätten sowie in Filmveranstaltungen, Gesprächen, Vorträgen und Lesungen – insgesamt sind 15 Projekte geplant – fragen kleine und große Schüler\*innen nach den Möglichkeiten für ein glückliches Leben, setzen sich mit der Vergangenheit auseinander und stellen heutige Angebote für Bildung, Arbeit, Kultur, Wohnen, Freizeit und Möglichkeiten für bürgerschaftliches Engagement auf den Prüfstein.

Als äußerst interessant werden von den Schülerinnen und Schülern, von den Schulleitungen, aber auch von Kommunalpolitikern, Bürgermeistern, Planungsverant-

wortlichen die Zukunftswerkstätten wahrgenommen. Auch im Jahr 2018 setzen Michael Bräuer und Theresa Schütz, Architekten und Stadtplaner, die intensive Arbeit mit Lernenden an einem bestimmten stadtplanerischen Thema fort. Sie lassen die Schülerinnen und Schüler ihren Heimatort unter die Lupe nehmen. Mit ihren Entwürfen, Modellen und Visionen für die Zukunft des Kulturpalastes Bitterfeld suchen Schüler\*innen gemeinsam mit den beiden Profis das Gespräch mit interessierten Bürgern, mit verantwortlichen Politikern und Stadtplanern. Architektur erfordert immer eine gründliche Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Ort. Dies im künstlerischen Prozess zu verarbeiten und ein Ergebnis als Modell oder Zeichnung entstehen zu

lassen, ist Anliegen dieser Werkstatt. Daneben ist beispielsweise die Essenzenfabrik Zerbst Ort einer Performance, die von Schülerinnen und Schülern der Ciervisti-Sekundarschule mit Performance-Künstlerin Ellen Kobe und Philosoph David Mews selbst erarbeitet wurde. Mareike Franz und Amelie Losier verbinden Tanz und Fotografie und erforschen mit den Kindern der Grundschule Erich Weinert Wolfen die Verbindung von Bewegung und Bild. An der Sekundarschule Rüsternbreite in Köthen musizieren die Kinder mit Benjamin Scheuer sowie Óscar Escudero & Belén Moreno. Die Kinder der Sonnenlandschule Wolfen werden von Kristiane Petersmann und Moritz Nitsche in die Welt des Schattentheaters mitgenommen und werden eine selbst erdachte Geschichte mit Musik, Texten und Schattenbildern erzählen.

Zu dem umfangreichen und spannenden Programm gehören neben den konzentrierten Werkstattwochen die Einzelveranstaltungen: Filmemacher Volker Koepp wird ebenso zu Gast sein wie Schriftsteller Ingo Schulze oder Regisseur Markus Imhoof. Alle werden den Lernenden ihre Filme und Publikationen vorstellen und die Inhalte gemeinsam mit den Kindern diskutieren und reflektieren. Wir freuen uns auf die KUNSTWELTEN 2018, den vielstimmigen und kreativen Beitrag unserer Kinder und Jugendlichen, die Freude daran haben, sich in ihrer Schule, in ihrem Wohngebiet und in ihrer Stadt einzumischen und Einfluss zu nehmen.

Anfragen zum Projekt können gern gerichtet werden an [anja.sachenbacher@anhalt-bitterfeld.de](mailto:anja.sachenbacher@anhalt-bitterfeld.de).

Foto: Amélie Losier

## Die Gemeinde Muldestausee

schreibt die Stelle als

### Staatlich anerkannte/r Erzieher/in

zur Besetzung ab 01.10.2018 aus.

**Bewerbungsende: 14.09.2018**

Alle weiteren Informationen finden Sie auf der Internetseite der Gemeinde Muldestausee unter [www.gemeinde-muldestausee.de](http://www.gemeinde-muldestausee.de) (Rubrik: Bürger & Rathaus).



Wirtschaftsförderung

# Investitionsbank zieht positive Bilanz für Landkreis Anhalt-Bitterfeld



**Fachleute ziehen positive Wirtschafts Bilanz für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld.**

**v.l.n.r. Ingo Donnepp, Bereichsleiter Firmenkunden Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld; Marc Melzer, Geschäftsleiter der Investitionsbank; Prof. Dr. Armin Willingmann, Minister für Wirtschaft, Wissenschaft und Digitalisierung; Bärbel Wohmann, Dezernentin für Bau und Umwelt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld; Elena Herzel, EWG-Geschäftsführerin.**

Mehr als 390 Millionen Euro an Zuschüssen und Darlehen flossen 2017 in die Wirtschaftsförderung in ganz Sachsen-Anhalt. Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld nutzte die Fördermöglichkeiten rege – mehr als 11 Prozent vom Gesamtvolumen, das sind rund 45 Millionen Euro, wurde an Unternehmen des Landkreises ausgereicht. Insgesamt förderten Land und Investitionsbank Sachsen-Anhalt (IB) im Landkreis Anhalt-Bitterfeld 85 Vorhaben. Wirtschaftsminister Willingmann: „Sachsen-Anhalt profitiert vom gesamtdeutschen Aufschwung, aber auch von den wirtschaftspolitischen Weichenstellungen, die wir in letzter Zeit vorgenommen haben. Schwerpunktthemen bleiben die Förderung von Investitionen sowie die Erschließung weiterer Märkte.

Unternehmer müssen sowohl beim digitalen Wandel als auch bei der Fachkräftesicherung unterstützt werden. Auch Gründer und Nachfolger erhalten Starthilfen.“ 2017 erhielten u. a. die Heraeus Quarzglas GmbH & Co.KG in Bitterfeld-Wolfen für den Bau eines dritten Werkes (Zuschuss: 6,75 Millionen Euro/ Gesamtinvestition: 66,40 Millionen Euro) und die IPT Pergande GmbH in Weißandt-Görlitz für Erweiterungsinvestitionen (Zuschuss: 11,25 Millionen Euro/ Gesamtinvestition: 45,00 Millionen Euro) Mittel aus der GRW-Förderung (Gemeinschaftsaufgabe zur „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“). Der Trend für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld setzte sich im ersten Halbjahr 2018 fort, auch wenn volumenintensive Großprojekte, wie im Vorjahr, bis-

her nicht umgesetzt wurden.

IB-Geschäftsleiter Marc Melzer: „Angesichts anhaltend niedriger Zinsen am Finanzmarkt, verbesserter Kapitalausstattung der Unternehmen und günstiger Finanzierungsangebote der Geschäftsbanken ist es eine beachtliche Bilanz – auch für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Die Angebote der Investitionsbank ergänzen das Engagement der Geschäftsbanken. „Die Zusammenarbeit mit den Partnern vor Ort – insbesondere der Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Landkreises (EWG) und der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld – gestaltet sich sehr positiv.“ Jeden ersten Donnerstag im Monat gibt es einen gemeinsamen Sprechtag im Technologie- und Gründerzentrum Bitterfeld-Wolfen. Allein in 2017

und im ersten Halbjahr 2018 wurden 82 Beratungsgespräche an 17 Terminen gemeinsam mit der EWG realisiert. Mit der Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld wurden im gleichen Zeitraum 33 Vorhaben finanziert. „Diese Arbeit setzen wir mit großem Engagement fort. Haben wir doch gemeinsam ein Ziel – den bestmöglichen Finanzierungsmix für das Vorhaben, zufriedene Kunden und die wirtschaftliche Entwicklung vor Ort zu begleiten“, so Melzer weiter.

EWG-Geschäftsführerin Elena Herzel bestätigt: Die hervorragende Zusammenarbeit mit der Investitionsbank spiegelt sich nicht nur in der positiven Wahrnehmung der Unternehmen den Service betreffend wider, sondern wird auch durch die gestiegenen Zahlen der bewilligten Zuschüsse ersichtlich.

## Gemeinde Osternienburger Land

Die Gemeinde Osternienburger Land hat ab sofort eine Stelle als

### sozialpädagogische Fachkraft

für die Leitung und Betreuung der Jugendfreizeiteinrichtung „Freizeitzentrum Kleinpaschleben“ in 06386 Osternienburger Land OT Kleinpaschleben, Zabitzer Straße 1 zu besetzen. Mit der Qualifikation staatlich anerkannte/r Erzieher/in ist die Bewerbungsvoraussetzung ebenfalls gegeben.

Die Stelle ist befristet. Die durchschnittliche regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt mindestens 20 h.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltordnung (VKA) zum TVöD-V mit EG S 8a.

Die ausführliche Stellenausschreibung finden Sie auf der Internetseite [www.osternienburgerland.de](http://www.osternienburgerland.de).





## Landesverordnung zur Meldepflicht für Wirtschaftsdünger in Kraft

Das Amt für Wirtschaftsentwicklung, Marketing und ÖPNV des Landkreises Anhalt-Bitterfeld weist alle landwirtschaftlichen Unternehmen auf die am 13.7.2018 in Kraft getretene Verordnung über Aufzeichnungs- und Meldepflichten zum Verbleib von Wirtschaftsdünger des Landes Sachsen-Anhalt (WDüngVerbleibVO LSA) hin. Die Landesverordnung konkretisiert die Aufzeichnungs- und Meldepflichten nach der Verordnung über das Inverkehrbringen und Befördern von Wirtschaftsdünger (WDüngV). Sie regelt, welche Aufzeichnungen (Lieferscheine) beim Abgeben und Aufnehmen von Wirtschaftsdünger im Betrieb vorliegen müssen. In der Vergangenheit konnten insbesondere Wirtschaftsdüngerimporte aus den Niederlanden, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen nicht korrekt nachverfolgt werden. Ziel der Landesverordnung ist es daher, die Wirtschaftsdüngerströme besser kontrollieren zu können. Zudem steigt der „Druck“ zur Abgabe von Wirtschaftsdüngern aus viehstarken Regionen Deutschlands nach



**Stallung wird gestreut.**

**Foto: Detlef Finger**

Sachsen-Anhalt mit der novellierten Düngeverordnung stetig an. Neu ist, dass der Aufnehmende von Wirtschaftsdünger spätestens vier Wochen nach der Übernahme den Verbleib im Betrieb schlagbezogen dokumentieren muss. Darüber hinaus besteht eine halbjährliche elektronische Meldepflicht über die verbrachten Mengen an Wirtschaftsdünger sowie deren Nährstoffgehalte. Generell gilt, Meldungen für das erste Kalenderhalbjahr müssen bis 30. September des Jahres erfolgen. Die

Meldefrist für das zweite Kalenderhalbjahr endet am 31. März des Folgejahres.

Mit Inkrafttreten der Landesverordnung unterliegen neben den Aufnehmenden von Wirtschaftsdünger nunmehr auch die Abgebenden mit Betriebssitz in Sachsen-Anhalt, auch bei Wirtschaftsdüngertransporten innerhalb von Sachsen-Anhalt, der Meldepflicht. Der Geltungsbereich entsprechend § 1 WDüngV bleibt davon unberührt.

Für die elektronische Meldung

steht das „Meldeprogramm Wirtschaftsdünger Sachsen-Anhalt“ unter [www.meldeprogramm-sachsen-anhalt.de](http://www.meldeprogramm-sachsen-anhalt.de) als Internetanwendung zur Verfügung. Mit dem webbasierten Programm können die notwendigen Angaben erfasst werden. Außerdem bietet das Programm die Möglichkeit, Lieferscheine, einzelbetriebliche Meldungsübersichten und Betriebsspiegel zu erstellen und auszudrucken.

Die Anmeldung im Programm erfolgt mit der ZID/HIT-Betriebsnummer sowie dem dazugehörigen Passwort. Biogasanlagen können sich mit der Registriernummer nach der Tierische Nebenprodukte-Beseitigungsverordnung anmelden. Hat ein Betrieb keine der genannten Betriebs- oder Registriernummern, kann er beim Landesverwaltungsamt entsprechende Anmeldedaten beantragen. Weiterführende Informationen zur Landesverordnung sowie zum Meldeprogramm sind auf der Internetseite der Landesanstalt für Landwirtschaft und Gartenbau (LLG) unter [www.llg.sachsen-anhalt.de](http://www.llg.sachsen-anhalt.de) zu finden.

## Weltweit modernste Papierfabrik: Progroup AG investiert 375 Millionen Euro am Standort Sandersdorf-Brehna

In Sandersdorf-Brehna entsteht eine der modernsten Papierfabriken weltweit mit einer Jahreskapazität von 750.000 Tonnen. Dafür wurde vor kurzem der erste Spatenstich gesetzt. Bauherr und Betreiber der Anlage ist die Progroup AG aus dem rheinland-pfälzischen Landau, die damit ihre dritte Papierfabrik errichtet und die Jahresproduktion von Wellpappenroh papier auf insgesamt 1,85 Millionen Tonnen steigern wird. Die Investitionssumme für das neue Projekt liegt bei 375 Millionen Euro. Das Werk wird 140 direkte und bis zu 350 indirekte Arbeitsplätze schaffen.

Errichtet wird die neue Papierfabrik auf einem Baugrundstück mit einer Größe von 450.000 Quadratmetern. Das Gesamtprojekt sieht neben der neuen Papiermaschine, die durch den weltweit tätigen Maschinenbauer Voith Paper re-



**Vereint für die Zukunft, Spatenstich für die neue Papierfabrik in Sandersdorf.**

alisiert wird, in einer zweiten Stufe auch den Bau eines EBS-Kraftwerkes vor, das die neue Hochleistungsmaschine energieeffizient mit Dampf und Strom versorgt. So wird eine weitgehende

Unabhängigkeit der Papierfabrik von fossilen Brennstoffen erreicht. Die im Altpapier enthaltenen Störstoffe werden im eigenen EBS-Kraftwerk thermisch verwertet. Schließlich wird die Papierfabrik

mit einem optimierten Wasserkreislauf ausgestattet sein und es wird in modernste Technologien zur Abwasserreinigung investiert. Das in den eigenen Werken hergestellte Wellpappenroh papier wird zu 85 Prozent in den derzeit zehn eigenen Wellpappformatwerken in Deutschland, Frankreich, Tschechien, Polen, Großbritannien und Italien verarbeitet. Um den ökologischen Fußabdruck zu verringern, wird ausschließlich Altpapier eingesetzt. „Das neue Projekt reiht sich ein in unsere One-Mill-Strategie, die konsequent der Green Hightech-Philosophie folgt. Anders ausgedrückt: Für die Versorgung unserer hochmodernen Werke wird kein einziger Baum gefällt. Das ist in Zeiten des Klimawandels gelebter und bewusster Umweltschutz“, so der Vorstandsvorsitzende der Progroup AG Jürgen Heindl.



# Ferientage in Unternehmen

## Schüler können sich online anmelden

Erneut initiieren Arbeitsagentur und EWG Anhalt-Bitterfeld die „Ferientage in Unternehmen“, die ein fester Bestandteil der Berufsorientierung in der Region sind. „Wir bieten den Jugendlichen der 7. bis 12. Klassen die Möglichkeit, in den Herbstferien vom 8. bis 12. Oktober 2018 die Unternehmen der Region mit den vielfältigen Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten vor Ort kennen zu lernen“, beschreibt Stephan Spehr, Projektleiter der EWG Anhalt-Bitterfeld mbH, die Aktionswoche.

Ferientage in Unternehmen sind nicht nur für die Schülerinnen und Schüler der Sekundarschulen gedacht. Auch Abiturienten werden Möglichkeiten angeboten, wie zum Beispiel Einblicke ins Management eines Unternehmens zu erhalten.

„Berufsorientierung muss früh beginnen und nicht erst in der

Abschlussklasse“, sagt Sabine Edner, Chefin der Agentur für Arbeit Dessau-Roßlau-Wittenberg. Das hat auch einen Grund: Entpuppt sich der vermeintliche Traumberuf als Albtraum, bleibt dann noch ausreichend Zeit für eine neue Orientierung. „Die Zeit des Ausprobierens ist wichtig. Eigene Talente wollen entdeckt werden“, nennt Edner den Vorteil einer frühzeitigen Orientierung. Das ist auch notwendig, denn noch immer wird fast ein Drittel der Ausbildungen vorzeitig abgebrochen. Mitunter ist eine neue Ausbildung dann erst zum nächsten Ausbildungsbeginn im Sommer möglich. „Allerdings brauchen wir für solche Angebote auch immer die Unterstützung durch die Unternehmen, wie z. B. das Hans Abel GmbH & Co. KG Betonwerk Köthen“, darüber sind sich Edner und Spehr einig.

„Ich begrüße solche Aktivitäten,

wie die Aktionswoche Ferientage in Unternehmen. Denn uns ist es wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler eine Vorstellung erhalten, was es bedeutet, bei uns eine Ausbildung als Betonfertigteilterbauer/-in oder als Industriekaufmann/-frau zu beginnen. Sicherlich absolvieren die Jugendlichen innerhalb der Schulzeit auch Praktika. Aber diese Zeit ist oftmals nicht ausreichend, um die Facetten der verschiedenen Ausbildungsmöglichkeiten auszuloten“, erklärt Sabine Hohmann-Abel, Geschäftsführerin der Hans Abel GmbH & Co. KG Betonwerk Köthen.

Im Jahr 2018 öffnen fast 50 Unternehmen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld ihre Türen für Schülerinnen und Schülern und die Anzahl steigt weiter. „Schon seit dem 1. August 2018 haben Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, sich unter [\[in-unternehmen.de/\]\(http://www.ferientage-in-unternehmen.de/\) für die Termine in den Unternehmen anzumelden. \*\*Der Anmeldeschluss für die Schüler ist der 29. September 2018\*\*“, erläuterte Spehr den Ablauf des Projektes.](http://www.ferientage-</a></p>
</div>
<div data-bbox=)

Schülerinnen und Schüler können sich online anmelden:

<http://www.ferientage-in-unternehmen.de/>

Weiterhin bietet die homepage eine Ferienjobbörse an. „Die Unternehmen, die bezahlte Ferienjobs anbieten, können dies auf ihrem Profil kenntlich machen. Die interessierten Schüler können sich für diese Jobs direkt bei den Unternehmen bewerben. Darüber hinaus bietet die Internetseite auch zusätzlichen Informationen über die Unternehmen, zum Beispiel, ob sie sich auch am Tag der Berufe sowie an den Berufsorientierungsmesse beteiligen oder auch zu offenen Ausbildungsstellen“, so Spehr weiter.

## Beratungssprechtag der Investitionsbank Sachsen-Anhalt

### Förderfähig: Messebeteiligung

Wer sich noch in diesem Jahr auf einer Messe oder Ausstellung präsentieren möchte, kann bis zum 30.09. einen Antrag auf Messebeteiligung stellen. Für kleine und mittlere Unternehmen (produzierendes Gewerbe/ Handwerk) gibt es für die Beteiligung einen Zuschuss bis zu 75 Prozent, max. 8.000 Euro für

Inlands- und max. 16.000 Euro für Auslandsmessen. Gefördert werden z. B. Standmiete, Standbau, Katalogeintrag, Transport von Exponaten, Dolmetscherkosten, Übersetzung und Gestaltung von messebezogenen Infomaterialien. Hinweis: Förderanträge müssen spätestens acht Wochen vor Messebeginn in

der Investitionsbank vorliegen. Die zu besuchende Messe muss im AUMA-Verzeichnis gelistet sein.

Alle Fragen rund um die Förderung beantworten Ihnen die Experten der Investitionsbank kostenfrei am 4.10.2018 beim Beratungssprechtag „IB regional – Wir für Sie vor Ort“ im

Technologie- und Gründerzentrum in Bitterfeld-Wolfen (Andersenstraße 1a, Ortsteil Wolfen). Die Ansprechpartnerin für die Terminvergabe bei der EWG Anhalt-Bitterfeld ist Elena Herzel, erreichbar unter der Telefonnummer (03494) 638366 oder per E-Mail unter [e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de](mailto:e.herzel@ewg-anhalt-bitterfeld.de)

## Fit für die Zukunft – „Wir qualifizieren Ihre Mitarbeiter“

Am Deutschen Weiterbildungstag findet eine praxisnahe Veranstaltung für Unternehmen mit dem Motto „Wir qualifizieren Ihre Mitarbeiter“ statt.

**Datum: 26.09.2018**

**Uhrzeit: 15 – 18 Uhr**

**Ort: Technologiezentrum Köthen, Hubertus 1a, 06366 Köthen (Anhalt)**

Die Veranstaltung richtet sich an alle kleinen und mittleren Unternehmen aus der Region. Inhaltlicher Schwerpunkt ist die berufliche (Weiter-) Bildung der Angestellten. In persönlichen Gesprächen mit regionalen Weiterbildungsanbietern erfahren Sie alles zu den Themen Fördermöglichkeiten, Unterstützung und maßgeschneiderter regionaler Qualifizierung.

Die Initiative Lernende Region ist ein Zusammenschluss regionaler Weiterbildungsanbieter, die sich das Ziel gesetzt haben, sich durch eine vernetzte Arbeitsweise dem Fachkräftebedarf in unserer Region zu stellen.

Weitere Informationen finden Sie auf der Internetseite: [www.anhalt-bitterfeld.de/de/bildungsstrategie.html](http://www.anhalt-bitterfeld.de/de/bildungsstrategie.html)  
[www.deutscher-weiterbildungstag.de](http://www.deutscher-weiterbildungstag.de)

Die Veranstaltung wird unterstützt  
vom Landkreis Anhalt-Bitterfeld





## Bildungsmesse 2018 – Über 70 Aussteller informieren über Ausbildungsberufe und Studiengänge in der Region

Jedes Jahr stehen Jugendliche vor der Frage, wie sie ihre Zukunft nach dem Abschluss ihrer Schullaufbahn gestalten sollen. Um sie dabei zu unterstützen und ihnen Möglichkeiten aufzuzeigen, präsentieren sich Firmen verschiedener Branchen, Institutionen und Bildungseinrichtungen auf der größten Ausbildungsmesse dieser Art im Landkreis Anhalt-Bitterfeld am 19. September. In diesem Jahr findet die Bildungsmesse erstmals im Chemiepark, im dortigen Metall-Labor Dr. Adolf Beck statt. Eröffnet wird die Messe am Nachmittag um 15 Uhr von dem Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt, Dr. Reiner Haseloff. Mehr als 70 Aussteller, darunter Hochschulen, Universitäten, Wirtschaftsunternehmen und Chemiebetriebe am Standort,

haben sich angemeldet, um ihre Ausbildungsberufe und Studiengänge vorzustellen. Elf Schulen aus den Landkreisen Anhalt-Bitterfeld, Wittenberg und der Stadt Dessau-Roßlau nehmen an der Messe teil. Sowohl den nach Ausbildungsplätzen suchenden Schulabgängern als auch den Unternehmen, die im Chemiepark angesiedelt sind, und weitere Arbeitgeber sowie Bildungsträger in der Region bietet die Bildungsmesse die Gelegenheit, sich kennenzulernen und auszutauschen. Gleich drei Tage später, am 22. September, können Jugendliche beim Tag der offenen Tür des Chemieparks hinter die Kulissen der Betriebe schauen, sich direkt vor Ort über die Berufsfelder, Ausbildungsmöglichkeiten und Karrierewege informieren und vielleicht mit dem poten-

ziellen Ausbilder ins Gespräch kommen. Veranstaltet wird die Messe 2018 vom Schulclub am Heinrich-Heine-Gymnasium Bitterfeld-Wolfen gemeinsam mit der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH und zahlreichen Partnern in der Region, darunter die Städte Sandersdorf-Brehna und Bitterfeld-Wolfen, die Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld, die Agentur für Arbeit und die EWG Anhalt-Bitterfeld.

Die Bildungsmesse 2018 findet im Rahmen des 125-jährigen Jubiläums der Chemieregion statt. Mehr als 300 Unternehmen sind im Chemiepark angesiedelt und beschäftigen rund 12.000 Mitarbeiter am Standort. Alle gemeinsam setzen sich dafür ein, den Standort für gutausgebildete Fachkräfte und jugendliche Durchstarter attraktiv zu ma-

chen und insbesondere jungen Menschen berufliche Perspektiven in der Heimat aufzuzeigen. „Wir freuen uns, dass wir die Bildungsmesse von nun an unterstützen und uns gemeinsam mit dem Unternehmen am Standort dafür einsetzen, gutausgebildete Fachkräfte in der Region zu halten und jungen Menschen eine berufliche Perspektive in der Heimat aufzeigen zu können“, sagt Patrice Heine, Geschäftsführer der Chemiepark Bitterfeld-Wolfen GmbH.

Alle Informationen zu den Ausstellern der Bildungsmesse 2018 finden Sie auf der Website der Entwicklungs- und Wirtschaftsförderungsgesellschaft unter [www.ferientage-in-unternehmen.de](http://www.ferientage-in-unternehmen.de). Informationen rund um das Jubiläumsjahr unter [www.125-Jahre-Chemieregion.de](http://www.125-Jahre-Chemieregion.de).

## Bitterfelder Heimatblatt XXXII 2018 erschienen

Die Bitterfelder Heimatblätter XXXII 2018 sind ab sofort im Kreismuseum Bitterfeld zum Preis von 6,50 € erhältlich. Das neue Heft in dieser Reihe ging aus der Sonderausstellung „HO & Co. | Von Konsum und Sozialismus“ hervor, die vom 24. November 2017 bis 20. Mai 2018 im Kreismuseum Bitterfeld zu

sehen war. Kerninhalt der Schau waren Ansichten zur Bitterfelder Einkaufslandschaft zwischen 1949 und 1990. Damit wird ein Zeitraum bedient, den noch viele Altkreis-Bitterfelder gut im Gedächtnis haben. Alle im Buch zu sehenden Aufnahmen befinden sich als Original in der Fotothek bzw. Diathek des Kreismuseums.

Die gute Resonanz der Ausstellung hat das Team des Kreismuseums ermutigt, die Bilder in Heftform aufzubereiten. Dadurch besteht die Möglichkeit, die baulichen Veränderungen der Innenstadt und die Einkaufsvielfalt vergangener Zeiten nachzuvollziehen. Die Bitterfelder Heimatblätter sind eine unregelmäßig

erscheinende Schriftenreihe des Kreismuseums Bitterfeld, in der verschiedene Autoren Beiträge zur Natur- und Heimatkunde veröffentlichen. Regionaler Schwerpunkt ist der Altkreis Bitterfeld. Neben dem neu erschienenen Heft XXXII können auch weiterhin ältere Ausgaben dieser Reihe erworben werden.



## Ehrenamtliche Mitarbeiter für das Team der Notfallbegleitung Köthen gesucht!



Am 18. September 2018 zwischen 19.00 und 20.30 Uhr findet im Wolfgangstift Köthen, Bärteichpromenade 12b eine Informationsveranstaltung für alle Interessierten statt. Die Landespolizeipfarrerinnen Thea Ilse informiert rund um die Ausbildung und die Tätigkeit als Notfallbegleiter. Besucher haben die Möglichkeit, die Teamleitung, die Vertreter der Trägerschaft und einige aktive Helfer persönlich kennen zu lernen.

### In welchen Situationen werden Sie gerufen?

Alarmiert von der Rettungsleitstelle Anhalt-Bitterfeld übernehmen die Notfallbegleiter Einsätze im Altlandkreis Köthen, wenn es beispielsweise um den plötzlichen Tod eines Familienange-

hörigen im häuslichen Umfeld oder um die Betreuung eines Unfallzeugen oder -verursachers geht. Sie arbeiten mit den professionellen Rettungskräften der Polizei, Feuerwehr sowie dem Rettungsdienst zusammen. Sie unterstützen deren Arbeit auch in Großschadenslagen, sind in die Rettungskette des Katastrophenschutzes eingebunden.

### Was wird von diesem Ehrenamt erwartet?

Da es sich um eine anspruchsvolle ehrenamtliche Tätigkeit handelt, ist neben einer fundierten Ausbildung die Bereitschaft für eine regelmäßige Weiter- und Fortbildung Voraussetzung. Sie sollten zwischen 25 und 70 Jahre alt, psychisch stabil und sozial kompetent sein.

### Gesucht werden kreative Ideen im Tourismus

## Marketing Award „Leuchttürme der Tourismuswirtschaft 2019“

Eine der begehrtesten Auszeichnungen der Tourismusbranche ist wieder zu haben: Der Tourismuspreis des Ostdeutschen Sparkassenverbandes (OSV) – der Marketing Award „Leuchttürme der Tourismuswirtschaft“. Der Preis steht für Qualität und Kreativität gepaart mit regionaler Verankerung im Tourismus. Getreu der Sparkassenidee, gemeinsam mit den Menschen vor Ort Werte zu schaffen, sollen die gesuchten „Leuchttürme der Tourismuswirtschaft“ die touristische Wertschöpfung in den Landkreisen, Städten und Gemeinden anregen und die Zusammenarbeit der unterschiedlichen Partner im Tourismus festigen.

Ab sofort können sich Touristiker aus Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen um den Preis bewerben. Die Ausschreibung wendet sich an touristische Unternehmen, öffentliche Einrichtungen, Verbände, Vereine,

Landkreise, Städte und Gemeinden sowie im Tourismus tätige private Personen. Bewerbungsschluss ist der 15. November 2018. Die Wettbewerbsbeiträge können aus folgenden Bereichen eingereicht werden:

- Angebote & Produkte, z. B. Pauschalen, Veranstaltungen, Entwicklung neuer Dienstleistungen, Angebotsbündelung
  - Vertrieb & Preisgestaltung, z. B. Online-Vertrieb, Kooperationen, neue Formen der Preisdifferenzierung
  - Gästewerbung & Gästeinformation, z. B. Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Kampagnen, Social Media
  - Qualitätssicherung, z. B. Servicequalität, Gästebindung, Personalmanagement
  - Betriebsnachfolge und Unternehmensgründung (Start Up), z. B. Übergabe Familienbetrieb, pfiffige Geschäftsidee
- Die Beiträge sollen kreativ, originell und nachhaltig in ihrer

Wirkung sein. Sie sollten sich als wirtschaftlich erwiesen haben, eindeutig am Markt positioniert sein und den Markttest insgesamt bestanden haben. Von den eingereichten Beiträgen müssen Impulse für den Tourismus bzw. für die Region ausgehen. Sie sollten Innovationskraft haben, ein Alleinstellungsmerkmal vorweisen und sich mit einem klar erkennbaren Profil von Wettbewerbern absetzen.

Die pfiffigsten Tourismuseden werden am 7. März 2019 während des 22. OSV-Tourismusforums auf der Internationalen Tourismusbörse in Berlin vor großem Publikum öffentlich ausgezeichnet. Ausgezeichnet werden die fünf Landessieger. Jeder Sieger wird mit einem kurzen Filmportrait für Werbezwecke prämiert. Die Beteiligung am Wettbewerb ist kostenfrei.

Teilnahmeunterlagen stehen im Internet unter der Adresse <http://www.s-tourismusbarometer.de>

zur Verfügung.

Sparkassen-Tourismusbarometer: Weitere Informationen zum **Sparkassen-Tourismusbarometer** erhalten Sie in der App „Sparkassen-Tourismusbarometer“ sowie im ausführlichen Jahresbericht oder auf unseren vier Länderveranstaltungen. Hier stellen wir Zahlen und Fakten für die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen und Sachsen-Anhalt vor.

### Hier finden Sie die Links zum Download der App:

[www.sparkasse-vor-ort.de/s-tourismusbarometer/](http://www.sparkasse-vor-ort.de/s-tourismusbarometer/) oder folgenden QR-Code einscannen:



# Berufsorientierung 2.0 – Oder warum Wissen um Berufe allein nicht ausreicht.

## - Das Projekt „b-e-r-u-f“ stellt sich vor -

Tausend Möglichkeiten, aber welche soll man nutzen, wenn man „die Qual der Wahl“ hat? Wohl kaum ein Prozess bereitet Eltern wie Kindern solche Bauchschmerzen, wie der Übergang von der Schule in den Beruf. Nur die wenigsten Schülerinnen und Schüler wissen in der 8. Klasse ganz sicher, was sie später werden wollen. Berufsorientierungsangebote helfen, doch zunächst muss man die entsprechenden helfenden Stellen kennen. Speziell Eltern und Großeltern, die ihre Kinder dabei unterstützen wollen, kommen schnell an Grenzen – besonders dann, wenn neben der Berufsorientierung der Alltag weiterlaufen muss und die Zeit fehlt.

Um im Orientierungsprozess eine Hilfe anzubieten, sammelt das Projekt **b-e-r-u-f** wichtige Angebote und Akteure der Berufsorientierung für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld. Das Projekt, welches mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds und durch das Land Sachsen-Anhalt geförderte Vorhaben „RÜMSA HS II Landkreis Anhalt-Bitterfeld“ finanziert wird, bietet jedoch eine vertiefende Unterstützung: Eltern merken nur allzu

oft, dass gerade der Lebensabschnitt „Berufsorientierung“ eine Phase ist, in welcher der bzw. die Jugendliche oft alles im Kopf hat – nur nicht die Frage nach dem geeigneten Beruf. Druckmachen hilft dabei wenig; manchmal ist es zielführender danach zu fragen, was sich der Jugendliche vom Leben generell wünscht. Um die Wünsche zunächst im Kopf realisieren zu können, stellt sich dann die Frage, was man können muss, um die Wünsche wahrwerden zu lassen.

Und genau hier setzt das Projekt **b-e-r-u-f** an. Es fördert und unterstützt eine kompetenzorientierte Berufsorientierung und will langfristig Eltern helfen, die Jugendlichen in dieser herausfordernden Lebensphase kompetent zu begleiten. Informations- und Lösungsangebote für Eltern werden ab Herbst angeboten; Zielgruppe sind Eltern des Landkreises mit Kindern ab der Klassenstufe 8. Das Projekt richtet sich an Eltern mit Kindern aus allen Schulformen und wird außerhalb der Schule – in regionalen Unternehmen oder in Einrichtungen des Sozialraums – stattfinden.

Neben den Eltern wendet sich

**b-e-r-u-f** zudem an Lehrende, (Sozial)Pädagoginnen und -pädagogen. Neben diesen in den Berufsorientierungsprozess involvierten Fachkräften spricht **b-e-r-u-f** auch gezielt Unternehmen an. Viele regionale Firmen suchen Auszubildende. Geeignete Bewerberinnen und Bewerber zu finden, stellt dabei eine Herausforderung dar. Die gegenwärtigen gesellschaftlichen Herausforderungen – zunehmende Arbeitsbelastung, Zeitprobleme und Termindruck – belasten nicht nur arbeitende Menschen, sondern auch die Jugendlichen selbst. Daher ist es nicht verwunderlich, dass es „den perfekten Bewerber“ bzw. „die perfekte Bewerberin“ kaum noch geben kann. Gegenseitiges Verständnis und ein begleitendes Zeitfenster für ein gemeinsames Kennenlernen kann beiden Parteien Unterstützung bieten. Diesen Prozess anzuregen, hat sich **b-e-r-u-f** zur Aufgabe gemacht. Daneben gilt es, für eine zeitgemäße Berufsorientierung – in Bezug auf die Akzeptanz von Vielfältigkeit der jungen Heranwachsenden (diversity-sensibel) - zu sensibilisieren. Oftmals können „schlechte“ Noten oder ein von der Normalbio-

grafie abweichendes Merkmal zu einer falschen Einschätzung des bzw. der Jugendlichen führen. Daher fließen in das Projektangebot auch Informationen zu sozialpsychologischen Prozessen während der Berufsfindungsphase ein.

Vernetzt und unterstützt durch kommunale Akteure steht das Projekt **b-e-r-u-f** mit Projektbeginn 1. Juli 2018 allen Interessierten als Ansprechpartner im Berufsorientierungsprozess zur Verfügung. Umgesetzt wird das Projekt durch die Euro-Schulen Bitterfeld-Wolfen.

Kontakt

**b-e-r-u-f. WIR BEGLEITEN ELTERN MIT REGIONALEN UNTERNEHMEN UND PÄDAGOGISCHEN FACHKRÄFTEN .**

Carolyn Kiehl · Sabine Huhn · Diana Schöne

**beruf-anhalt-bitterfeld@eso.de**

Die Öffnung regionaler Kontaktbüros in Bitterfeld-Wolfen, Köthen und Zerbst ist für den Herbst 2018 angedacht. Mit unseren erfahrenen Mitarbeiterinnen können Sie ebenfalls vor Ort Lösungen finden und besprechen.

## Ausbildung zum ehrenamtlichen Alltagshelfer

**Start: 25.9.2018**

Für Aufgeschlossene und Einfühlensame, die mit älteren oder hilfebedürftigen Menschen zusammenarbeiten möchten, gibt es nun wieder die Möglichkeit, sich ehrenamtlich zu engagieren.

Das Servicebüro „Alltagshelfer“ im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen bildet dieses Jahr ehrenamtlich Alltagshelfer\*innen und

Demenzbegleiter\*innen aus. Mit diesem Ehrenamt werden vor allem Senioren in ihrer Alltagsgestaltung, z.B. beim Spazieren, Einkaufen oder Kochen unterstützt.

Am 25.9.2018 beginnt eine neue Ausbildungsreihe für das Ehrenamt. Innerhalb von etwa 40 Kursstunden erlernen Teilnehmende theoretische und praktische Kenntnisse für die Arbeit mit älteren und hilfebe-

dürftigen Menschen. Die Kurse finden zweimal wöchentlich bis Ende November statt. Interessierte können sich zu der Informationsveranstaltung am 4.9.2018 um 16 Uhr beraten lassen.

Für weitere Details und Anmeldungen stehen die Mitarbeiterinnen vom Servicebüro „Alltagshelfer“ zur Verfügung:

Telefon: 03494 3689499

E-Mail: [servicebuero@mgH-](mailto:servicebuero@mgH-bitterfeld-wolfen.de)

[bitterfeld-wolfen.de](http://bitterfeld-wolfen.de)

Servicebüro „Alltagshelfer“ im MehrGenerationenHaus Bitterfeld-Wolfen (2.OG), Straße der Jugend 16, 06766 Bitterfeld-Wolfen

Die Ausbildung zum/zur Alltagshelfer\*innen erfolgt innerhalb des BIWAQ-Projektes „Wolfen-Nord hat MehrWert“, ein Projekt der Stadt Bitterfeld-Wolfen und der Stadtentwicklungsgesellschaft Bitterfeld-Wolfen mbH.



## Zwei neue Auszubildende im Jobcenter KomBA-ABI

### Bewerbungsfrist um Ausbildungsplätze für Ausbildungsjahr 2019/2020 hat begonnen

Am 1. August wurde im Jobcenter KomBA-ABI das Ausbildungsjahr 2018/2019 eröffnet. Vorstand Volker Krüger, Leiter der Stabsstelle Personal Steffen Geilke sowie Personalratsvorsitzender Jan Krezeminski ließen es sich nicht nehmen und hießen die beiden neuen Auszubildenden herzlich willkommen. Für die zwanzigjährige Jenny Ann Fischer aus Köthen und den achtzehnjährigen Maximilian Eberdt aus Beucha waren dies aufregende Minuten. Denn sie bildeten den Startschuss für ihre dreijährige Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten in der Fachrichtung Kommunalverwaltung.

Und auch für Vorstand Volker Krüger war es ein besonderer Moment. Sein Anliegen war es stets, das Jobcenter zu einer

Ausbildungsstätte zu formen. Im vergangenen Jahr konnten die ersten beiden Auszubildenden begrüßt werden. „Ich bin sehr froh, dass es uns auch in diesem Jahr gelungen ist, zwei junge Menschen für eine Ausbildung in einem so vielseitigen Beruf zu gewinnen“, freute sich Volker Krüger. Und an die Auszubildenden gewandt, gab er das Versprechen „Wir garantieren Ihnen eine interessante und praxisnahe Ausbildung.“

Die Ausbildung im Jobcenter KomBA-ABI soll auch weiterhin kontinuierlich fortgeführt werden. Die Ausschreibung der Ausbildungsplätze für das Ausbildungsjahr 2019/2020 wurde auf der Internetplattform [www.komba-abi.de](http://www.komba-abi.de) veröffentlicht. Die Bewerbungsfrist endet am 31.10.2018.

## Sozialministerin bittet Familien in Sachsen-Anhalt um Unterstützung

Sozialministerin Petra Grimm-Benne möchte das Angebot an Familienunterstützung in Sachsen-Anhalt künftig noch attraktiver und bedarfsgerechter gestalten. „Um die Wünsche und Bedürfnisse von Familien mit Kindern unter 18 Jahren zu erfassen, lässt das Land aktuell eine repräsentative schriftliche Befragung durchführen. Dazu haben 4000 zufällig ausgewählte Familien in den Landkreisen Stendal, Anhalt-Bitterfeld, Salzlandkreis sowie der Stadt Halle (Saale) in diesen Tagen einen Fragebogen per Post zugeschickt bekommen“, sagt Grimm-Benne.

Ziel der umfangreichen Befragung sei es laut Grimm-Benne,

herauszufinden, welche Angebote Familien in der jeweiligen Region nutzen, warum sie eventuell manche nicht nutzen und welche Angebote sie sich künftig wünschen würden. „Familien leisten mit der freiwilligen Beantwortung einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung der Angebote im Land“, wirbt Grimm-Benne für eine Teilnahme. Der ausgefüllte Fragebogen soll mit dem beiliegenden frankierten Rückumschlag bis 3. September an das beauftragte Institut zurück gesandt werden. Die Auswertung der Daten erfolgt anonymisiert nach den geltenden Datenschutzbestimmungen.

### FRAUENNOTRUF

**(03494) 31 054**

**(03496) 3094821**

**Rund um die Uhr erreichbar!**

**Beratung und Unterstützung für Frauen im Landkreis Anhalt-Bitterfeld**

**Nächste Erscheinungstermine: 14.09.2018  
und 28.09.2018**

**Redaktionsschlussstermine: 31.08.2018  
und 14.09.2018**

# Kreisvolkshochschule Anhalt-Bitterfeld

## Auswahl der Bildungsangebote September 2018



| Kurs                                                                       | Kurs-Nr.    | Dauer   | Beginn       | Uhrzeit | Gebühr   | Ort                            |
|----------------------------------------------------------------------------|-------------|---------|--------------|---------|----------|--------------------------------|
| <b>Standort Bitterfeld-Wolfen</b>                                          |             |         |              |         |          |                                |
| Private Schlösser in der Region III/ 2. Tour                               | WB1.00.010  | 1x      | 11.09. (Di)  | 16:00   | 65,00 €  | ab Bitterfeld                  |
| Malspaß für Schulkinder mit ihren Eltern                                   | WB2.05.055  | 5x      | ab 8 TN      | 15:30   | 35,00 €  | Bitterfeld                     |
| Einsteigerkurs für Näh-Anfänger                                            | WB2.14.055  | 10x     | 13.09. (Do)  | 18:30   | 90,00 €  | Bitterfeld                     |
| Hatha-Yoga für Fortgeschrittene                                            | WB3.01.452  | 12x     | 04.09. (Di)  | 18:45   | 78,00 €  | Bitterfeld                     |
| Pilates                                                                    | WB3.01.560  | 10x     | 04.09. (Di)  | 16:00   | 40,00 €  | Bitterfeld                     |
| Nordic-Walking „Walk and Talk“ am Tag                                      | WB3.02.050  | 14x     | 03.09. (Mo)  | 14:00   | 63,00 €  | Holzweißig                     |
| Fit im Alter                                                               | WB3.02.153  | 8x      | 11.09. (Di)  | 09:30   | 48,00 €  | Wolfen                         |
| Rücken fit                                                                 | WB3.02.462  | 12x     | 19.09. (Mi)  | 18:00   | 54,00 €  | Raguhn                         |
| Wirbelsäulengymnastik                                                      | WB3.02.550  | 10x     | 17.09. (Mo)  | 14:00   | 55,50 €  | Sandersdorf<br>Freizeitzentrum |
| Deutsch als Fremdsprache A1                                                | WB4.04.157  | 10x     | ab 8 TN      | 17:00   | 50,00 €  | Bitterfeld                     |
| Englischkurs für Anfänger                                                  | WB4.06.411  | 13x     | 13.09. (Do)  | 09:30   | 78,00 €  | Wolfen                         |
| Englisch Aufbaukurs B1                                                     | WB4.06.205  | 15x     | 06.09. (Do)  | 18:00   | 90,00 €  | Bitterfeld                     |
| Englisch Aufbaukurs A2.4                                                   | WB4.06.201  | 15x     | 06.09. (Do)  | 09:30   | 90,00 €  | Bitterfeld                     |
| Französisch Grundkurs für Anfänger                                         | WB4.08.054  | 13x     | 04.09. (Di)  | 15:00   | 78,00 €  | Bitterfeld                     |
| Französisch Aufbaukurs A2                                                  | WB4.08.401  | 13x     | 06.09. (Do)  | 19:15   | 78,00 €  | Wolfen                         |
| Russisch Aufbaukurs A2                                                     | WB4.19.001  | 15x     | 03.09. (Mo)  | 18:00   | 90,00 €  | Wolfen                         |
| Computerkurs für Einsteiger                                                | WB5.01.010  | 6x      | 03.09. (Mo)  | 10:00   | 54,00 €  | Bitterfeld                     |
| Grundlagen der Internetnutzung WO                                          | WB5.01.701  | 4x      | 11.09. (Di)  | 10:00   | 36,00 €  | Wolfen                         |
| <b>Standort Köthen (Anhalt)</b>                                            |             |         |              |         |          |                                |
| Klöppeln: filigrane Spitze selbst gemacht, für Anfänger & Fortgeschrittene | WK2.13.500  | 6x      | 04.09. (Di)  | 17:00   | 72,00 €  | Köthen                         |
| Ägyptischer Tanz mit Katrin Müller                                         | WK2.09.150  | 11x     | 13.09. (Do)  | 19:30   | 66,00 €  | Köthen                         |
| Gesundheit durch Bewegung                                                  | WK3.02.111  | 12x     | 04.09. (Di)  | 18:30   | 44,00 €  | Quellendf.                     |
| Bewegung am Vormittag                                                      | WK3.02.152  | 14x     | 06.09. (Do)  | 09:00   | 51,30 €  | Köthen                         |
| Body & Mind - Balance für Junggebliebene                                   | WK3.01.106  | 8x      | 07.09. (Fr)  | 09:30   | 44,00 €  | Köthen                         |
| Tänzerisch bewegen nach lateinamerikanischen Rhythmen I                    | WK3.02.134  | 10x     | 07.09. (Fr)  | 17:00   | 54,00 €  | Köthen                         |
| Tänzerisch bewegen nach lateinamerikanischen Rhythmen II                   | WK3.02.135  | 10x     | 07.09. (Fr)  | 18:00   | 54,00 €  | Köthen                         |
| Englisch A1.1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse (Abendkurs)                  | WK4.06.005  | 10x     | ab 8 TN      | 18:00   | 55,00 €  | Köthen                         |
| Englisch A1.2 für sehr geringe Vorkenntnisse                               | WK4.06.050  | 10x     | 03.09. (Mo)  | 18:30   | 55,00 €  | Köthen                         |
| Englisch A1.3 für geringe Vorkenntnisse                                    | WK4.06.105  | 10x     | 12.09. (Mi)  | 17:00   | 55,00 €  | Köthen                         |
| Englisch A2 Auffrischkurs für geringe Vorkenntnisse (Maxi-Kurs)            | WK4.06.290  | 10x     | 05.09. (Mi)  | 16:00   | 82,50 €  | Köthen                         |
| Englisch A2 Auffrischkurs für geringe Vorkenntnisse                        | WK4.06.350  | 10x     | 04.09. (Di)  | 18:15   | 55,00 €  | Köthen                         |
| Französisch A1.1 für Anfänger ohne Vorkenntnisse                           | WK4.08.005  | 10x     | ab 8 TN      | 18:15   | 55,00 €  | Köthen                         |
| Spanisch A1.1 Anfängerkurs ohne Vorkenntnisse                              | WK4.22.005  | 12x     | 03.09. (Mo)  | 19:00   | 66,00 €  | Köthen                         |
| Spanisch A1.2 Auffrischung für sehr geringe Vorkenntnisse                  | WK4.22.010  | 10x     | 12.09. (Mi)  | 19:00   | 55,00 €  | Köthen                         |
| Spanisch A2 Auffrischung für Vorkenntnisse                                 | WK4.22.200  | 12x     | 10.09. (Mo)  | 18:00   | 66,00 €  | Köthen                         |
| <b>Standort Zerbst/Anhalt</b>                                              |             |         |              |         |          |                                |
| Die Anfangsmethoden des Schriftspracherwerbs (LISA WT 2018-031-19)         | WZ1.06.011  | Vortrag | 04.09. (Di.) | 18:00   | 6,00 €   | Zerbst                         |
| Müssen alle Rentner Steuern zahlen?                                        | WZ1.03.003  | Vortrag | 06.09. (Do.) | 16:00   | 5,00 €   | Zerbst                         |
| Vorbereitungslehrgang auf die Fischerprüfung                               | WZ1.10.002  | 6x      | 22.09. (Sa.) | 07:30   | 108,00 € | Zerbst                         |
| Letzte Hilfe Kurs - Nahestehenden am Ende des Lebens unterstützen lernen   | WZ1.08.001  | 1x      | 25.09. (Di.) | 17:00   | frei     | Zerbst                         |
| Zeichen- und Malwerkstatt (Individuelle Förderung)                         | WZ2.07.015  | 5x      | 12.09. (Mi.) | 18:00   | 41,30 €  | Zerbst                         |
| Schneiderstube                                                             | WZ2.09.003  | 10x     | 18.09. (Di.) | 18:30   | 75,00 €  | Zerbst                         |
| Rückentraining in Lindau (1. Kurs: 18 Uhr / 2. Kurs: 19 Uhr)               | WZ3.02.40ff | 12x     | 03.09. (Mo.) |         | 59,20 €  | Zerbst                         |
| Yoga (Di.-Kurs + Do.-Kurs)                                                 | WZ3.01.43ff | 12x     | 04. + 06.09. | 16:20   | 72,00 €  | Zerbst                         |
| Qigong                                                                     | WZ3.01.311  | 12x     | 05.09. (Mi.) | 18:00   | 72,00 €  | Zerbst                         |
| Tai Chi - für Anfänger und Fortgeschrittene                                | WZ3.01.334  | 12x     | 13.09. (Do.) | 18:30   | 72,00 €  | Zerbst                         |
| Pilates (Kursbeginn: 17.9. + 18.9. 18, jeweils 18:30 + 19.30 Uhr)          | WZ3.02.00ff | 12x     |              |         | 48,00 €  | Zerbst                         |
| Aqua-Fitness (Beginn ab 38. o. 39. KW - mehrere Uhrzeiten)                 | WZ3.02.25ff | 12x     | Mo. + Mi.    |         |          | Zerbst                         |
| Gestalt und Körperklang - ein Selbsterfahrungsseminar                      | WZ3.06.001  | 1x      | 29.09. (Sa.) | 10:00   | 40,00 €  | Zerbst                         |
| Deutsch als Fremdsprache/ German-language course A1 (Teil 1)               | WZ4.04.006  | 11x     | 12.09. (Mi.) | 18:00   | 66,00 €  | Zerbst                         |
| ENGLISCH - Auffrischkurs/ geringe Vorkenntnisse( A1/4)                     | WZ4.06.115  | 10x     | 12.09. (Mi.) | 18:30   | 57,00 €  | Zerbst                         |
| EXCEL - Grundkurs Tabellenkalkulation                                      | WZ5.01.110  | 5x      | 18.09. (Di.) | 18:15   | 45,00 €  | Zerbst                         |
| Online Shoppen - erfolgreich im Internet Kaufen und Verkaufen!             | WZ5.01.125  | 1x      | 22.09. (Sa.) | 08:30   | 18,00 €  | Zerbst                         |
| Erste Schritte mit dem eigenen SMARTPHONE                                  | WZ5.01.131  | 1x      | 29.09. (Sa.) | 08:30   | 15,00 €  | Zerbst                         |

### Sie erreichen uns:

Standort Bitterfeld  
Standort Köthen (Anhalt)  
Standort Zerbst/Anhalt  
... und jederzeit:

### Sprechzeiten: Di. + Do. 10.00 - 18.00 Uhr | Mi. 10.00 - 13.00 Uhr

Lindenstraße 12 a | 06749 Bitterfeld-Wolfen | Tel. 03493 33830  
Siebenbrunnenpromenade 31 | 06366 Köthen (Anhalt) | Tel. 03496 212033  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße 5 | 39261 Zerbst/Anhalt | Tel. 03923 6111500  
service@kvhs-abi.de | www.kvhs-abi.de | Fax 03493 21913

Gesamtangebot ist tagesaktuell auf [www.kvhs-abi.de](http://www.kvhs-abi.de) buchbar. Beachten Sie auch unsere Infos in regionaler Presse und Amtsblättern. Materialpreise/Eintrittsgelder zzgl. ausgewiesener Gebühren (z. B. Koch-, Kreativkurse, Vorträge/Führungen außer Haus). Änderungen/Erkündungen vorbehalten! Für die Teilnahme ist in jedem Fall eine vorherige Anmeldung erforderlich! Stand: 17.08.2018  
Die KVHS Anhalt-Bitterfeld ist eine Einrichtung des Landkreises Anhalt-Bitterfeld.



## +++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++ VERANSTALTUNGEN / TERMINE +++

## Tag des offenen Denkmals am 9. September 2018 in Zerbst

**Francisceumsbibliothek  
und Gymnasium Franciscum**  
Weinberg 1, 39261 Zerbst/Anhalt



Am Tag des offenen Denkmals, der in diesem Jahr unter dem Motto „Entdecken, was uns verbindet“ steht, öffnet die Francisceumsbibliothek in Zerbst wieder ihre Türen für interessierte Besucher. Sie können am Sonntag, den 9. September, in der Zeit von 10 bis 17 Uhr einen Blick auf die Kostbarkeiten der Bibliothek werfen.

Es werden Handschriften, Illustrationen und Druckwerke aus längst vergangenen Jahrhunderten und den unterschiedlichsten Erscheinungsorten gezeigt, die den Gedankenaustausch durch das gedruckte Wort über Ländergrenzen hinweg belegen.

Ebenfalls geöffnet hat das Gymnasium Franciscum. Von 10 bis 13 Uhr führt die Schulleiterin interessierte Gäste durch das Gebäude. Zwischen 14.00 und 17.00 Uhr finden Führungen durch Schüler des Gymnasiums in historischen Kostümen statt. Am Nachmittag ist zur gleichen Zeit das „Sammeltassencafé“ für die Besucher geöffnet und bietet einen kleinen Imbiss an.

### **Eintritt frei.**

Informationen unter Tel.: 03923 740923  
Veranstalter: Landkreis Anhalt-Bitterfeld (Francisceumsbibliothek) und Gymnasium Franciscum

Informationen zum Tag des offenen Denkmals:  
<https://www.tag-des-offenen-denkmals.de>

## Tag des offenen Denkmals am 9. September 2018 in Köthen

**Musikschule  
„Johann Sebastian Bach“**  
Schlossplatz 4 (Hofkapellensaal)  
06366 Köthen (Anhalt)  
**11.00 – 13.00 Uhr**



Foto/Archiv

### **Vortrag mit musikalischer Umrahmung durch Schüler der Musikschule „Johann Sebastian Bach“**

**Beginn: 11:00 Uhr**  
**Dozent: Norbert Postler**  
**Thema: Dem Denkmal auf  
kriminalistischer Spur.**

**Nach dem Vortrag (ca. 12:30 Uhr) findet  
eine Führung durch die Musikschule  
„Johann Sebastian Bach“ statt.**

**Eintritt frei.**

Informationen unter Tel.: 03496 213068  
Veranstalter: Landkreis Anhalt-Bitterfeld  
(Musikschule „Johann Sebastian Bach“)

Informationen zum Tag des offenen Denkmals:  
<https://www.tag-des-offenen-denkmals.de/>

## Tag des offenen Denkmals am 9. September 2018 in Wolfen

### Industrie- u. Filmmuseum Wolfen

Chemiepark Bitterfeld-Wolfen,  
Areal A • Bunsenstraße 4  
06766 Bitterfeld-Wolfen



Foto: Heiko Rebsch

Am 9. September 2018 wird deutschlandweit der Tag des offenen Denkmals begangen. Selbstverständlich beteiligt sich das Industrie- und Filmmuseum Wolfen und öffnet an diesem Tag von 10 bis 16 Uhr.

#### Unser Programm:

- Führungen durch die Ausstellung „Filmherstellung“, 10 bis 15 Uhr, Beginn: jeweils zur vollen Stunde,
- Sonderausstellung „Wir hier. Arbeit und Leben in unserer Region“. Eine Ausstellung anlässlich des Jubiläums „125 Jahre Chemieregion Bitterfeld-Wolfen“,
- Ausstellung zur Industriegeschichte der Region Bitterfeld-Wolfen,
- Präsentation der größten öffentlich zugänglichen Kamerasammlung Sachsen-Anhalts.

#### Eintritt frei.

Informationen unter Tel.: 03494 636446  
Veranstalter: Landkreis Anhalt-Bitterfeld  
(Industrie- und Filmmuseum Wolfen)  
[www.ifm-wolfen.de](http://www.ifm-wolfen.de)

Informationen zum Tag des offenen Denkmals:  
<https://www.tag-des-offenen-denkmals.de>

## Tag des offenen Denkmals im Kreismuseum, Musikschule und Galerie in Bitterfeld



Am 9. September ist Tag des offenen Denkmals 2018. Passend zum diesjährigen Motto „Entdecken, was uns verbindet“ gestalten die Galerie am Ratswall, die Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ und das Kreismuseum Bitterfeld mit Unterstützung der Kreisvolkshochschule von 11 bis 16 Uhr ein Programm, das nicht nur die denkmalgeschützten Gebäude am Kirchplatz 3 und Ratswall 22 miteinander verbindet, sondern auch unterschiedliche Kulturen und die menschlichen Sinne.

Freuen Sie sich auf einen abwechslungsreichen Sinnesschmaus mit wolgadeutschen Tänzen, syrischen Spezialitäten, Dudelsackklängen und mehr.

#### 11:00 - 13:00 Uhr

„Gaumenschmaus“: Verkostung von traditionellen Gerichten von zugewanderten Bitterfeldern (u. a. mit Teilnehmern des talentCAMPus 18plus der Kreisvolkshochschule in Bitterfeld)

Ort: Kreismuseum Bitterfeld (Kirchplatz 3)

#### 13:00 Uhr

„Musikalische Verbindung“: mit dem Dudelsack durch Bitterfeld

Start: Kreismuseum Bitterfeld (Kirchplatz 3)

#### 13:45 Uhr

„Ohrenschmaus“: musikalische Kostprobe und Führung durch die Musikschule

Start: Saal der Musikschule „Gottfried Kirchhoff“ (Ratswall 22)

#### 14:00 - 16:00 Uhr

„Sinnesschmaus“: traditionelle Volkslieder, Musik und Tanz aus aller Welt

Ort: Galerie am Ratswall (Ratswall 22)

#### Eintritt frei.

Informationen unter Tel.: 03493 401113  
Veranstalter: Landkreis Anhalt-Bitterfeld  
(Kreismuseum Bitterfeld, Galerie am Ratswall, Musikschule „Gottfried Kirchhoff“)

Informationen zum Tag des offenen Denkmals:  
<https://www.tag-des-offenen-denkmals.de>



DIE GALERIE AM RATSWALL PRÄSENTIERT DAS 252. GALERIEKONZERT

*Festkonzert 10 Jahre Capriccio***Dienstag, 11. September 2018, 19:00 Uhr****Galerie am Ratswall, Ratswall 22 in Bitterfeld**

Vorverkauf: Tel. 03493/22672

Eintrittspreis: 12,50 €

Nominierter  
Kinder des  
Jahres 2018

Capriccio präsentieren seit zehn Jahren überaus erfolgreich in ihren Themen-Konzerten unvergessliche Musikstücke großer Legenden der Musikgeschichte unterschiedlicher Genre und Stilistik. Bereits bei ihrem ersten Konzertprogramm steckten sich die beiden Ausnahmekünstler hohe Ziele, indem sie

Werke großer europäischer Meister wie Bach, Mozart, Vivaldi mit deren Adaptionen von Jethro Tull, Ekseption und eigenen Bearbeitungen mit Hits großer Musiker der Rock-Ära, die man schon heute zu den Klassikern zählt, überzeugend in ihrem Programm „Klassik meets Pop“ aufführten.

Im Jubiläumsjahr präsentieren die Musiker ein Sonderkonzert

von Klassik (modern bearbeitet), die weltweit ohnehin in Qualität und Schönheit ein Alleinstellungsmerkmal hat, bis hin zu legendären Rock- und Popsongs aus Großbritannien, Irland und Deutschland.

Das Konzert in der Galerie am Ratswall, breit im Spektrum und hoch im Anspruch, zeigt den großen Stellenwert der Musik in der gesamten Musikwelt und macht fühlbar, wie sich die ganz unterschiedlichen Musikrichtungen und nationalen Besonderheiten in Ausdruck und Stil wechselseitig inspirieren.

**Veranstaltungsort:****Galerie am Ratswall,  
Ratswall 22 in Bitterfeld****Veranstaltungsdatum:****Dienstag, 11. September 2018  
um 19 Uhr****Vorverkauf:****Telefon: 03493 / 22672****Eintrittspreis:****12,50 €**

Es ist wieder soweit-  
Traditionstreffen am Ludwigsgymnasium !!!

Hiermit laden wir alle ehemaligen Schüler und ehemalige/derzeitige Lehrkräfte des Burggymnasiums Aken, des Gymnasiums „An der Rüsternbreite“, der EOS „J. W. Goethe“ und des Ludwigsgymnasiums Köthen herzlich ein.

**Wann? Samstag, 22.09.2018, ab 17 Uhr****Wohin? Ludwigsgymnasium, Wallstraße 31A**

**Was? Schulführungen, Ausschnitte des  
Schullebens mit Chor,  
Tanzgruppe, Theatergruppe, Sport,  
für Interessierte  
Teilnahme am Volleyballturnier**

**Bewirtung? Gaststätte „Rittergut Maxdorf“,  
Vielfalt an Speisen und Getränken,**

**NEU:** Angebot erlesener Weinproben  
hauseigener Produktion

Bei widrigen Witterungsbedingungen steht ein geräumiges, beheizbares Festzelt zur Verfügung!!!

**Wir freuen uns auf Sie!**

Als Eintritt wird um eine kleine Spende gebeten für weitere Schulprojekte.

**Förderverein des Ludwigsgymnasiums e.V.**

## Fünftägige Fahrt in den Oktoberferien nach Auschwitz-Birkenau und Krakau in Polen

Das Jugendbildungsprojekt „Begegnung mit unserer Geschichte“, welches von der kommunalen Jugendbegegnungsstätte „Martinskirche“ und Streetwork Köthen organisiert wird, führt 20 interessierte Jugendliche vom 29. September bis 3. Oktober 2018 nach Auschwitz/Birkenau in Oswiecim/Polen und nach Krakau/Polen.

Wir suchen für unsere Fahrt Jugendliche im Alter von 14 bis 26 Jahren, die Interesse haben, sich mit dem historischen Ort „Auschwitz / Birkenau“ und der geschichtlichen Vergangenheit des Nationalsozialismus auseinanderzusetzen. Die Gruppe wird begleitet von Frau Laurich, der Streetworkerin, und Frau Riehl, der Leiterin des Jugendclubs „Martinskirche“.

Der Schwerpunkt der Reise liegt zunächst auf der Auseinandersetzung mit dem Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau. Schrittweise und bedacht nähern wir uns dem Ort und seiner Geschichte, auch mit Hilfe von interessanten Workshops an. Die Reise führt dann weiter nach Krakau mit einer Besichtigung der Emaillefabrik von Oskar Schindler und einer Führung durch das ehemalige Krakauer Ghetto. An den Abenden werden wir uns mit den Teilnehmern an langen Tischen zu Gesprächsrunden zusammenfinden und über das Erlebte diskutieren, dabei haben wir auch interessante Gesprächspartner zu Gast.

Jugendliche ab 14 Jahren können für 40,00 Euro Teilnehmerbeitrag bei Interesse an dieser Bildungsfahrt teilnehmen. Eine Anmeldung ist in der Jugendbegegnungsstätte „Martinskirche“ oder bei der Streetworkerin (Wallstraße 1 – 5, Zimmer 301) in Köthen erhältlich. Telefonnummer für Rückfragen: 0159 / 04407293 oder 0159 / 04407294.

Dank der finanziellen Förderung durch die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt kann das Bildungsprojekt umgesetzt werden.

## Veranstaltungszentrum Schloss Köthen und darüber hinaus

### Varietéspektakel La Cour – „Merci Chérie“ Internationale Spitzenartistik mit neuem Stück

**Freitag, 14.9.2018**, 20 Uhr, J.-S.-Bach-Saal  
Veranstaltungszentrum Köthen

**Samstag, 15.9.2018**, 20 Uhr J.-S.-Bach-Saal  
Veranstaltungszentrum Köthen

**Sonntag, 16.9.2018**, 16 Uhr J.-S.-Bach-Saal  
Veranstaltungszentrum Köthen

**Montag, 17.9.2018**, 16 Uhr J.-S.-Bach-Saal  
Veranstaltungszentrum Köthen

**Donnerstag, 20.9.2018**, 16 Uhr J.-S.-Bach-Saal  
Veranstaltungszentrum Köthen

**Freitag, 21.9.2018**, 20 Uhr J.-S.-Bach-Saal  
Veranstaltungszentrum Köthen

**Samstag, 22.9.2018**, 20 Uhr J.-S.-Bach-Saal  
Veranstaltungszentrum Köthen

**Sonntag, 23.9.2018**, 16 Uhr J.-S.-Bach-Saal  
Veranstaltungszentrum Köthen

**Varietéspektakel La Cour – „Merci Chérie“  
Internationale Spitzenartistik mit neuem Stück**  
21 EUR Erw. VVK / 24 EUR AK  
13 EUR Kinder bis 14 J. / 16 EUR AK

**Samstag, 6.10.2018**, 20 Uhr, Anna-Magdalena-Bach-Saal  
*„Indonesien – Abenteuer im Inselreich der Götter-Drachen-Feuerberge“  
Live-Multivisionsschau von und mit Ralf Schwan*  
9 EUR VVK, 11 EUR AK

**Sonntag, 7.10.2018**, 11 Uhr, Anna-Magdalena-Bach-Saal  
*„Rapunzel“ Puppenspiel mit dem Theater im Globus Leipzig*  
5 EUR Kinder, 7 EUR Erwachsene

**Sonntag, 14.10.2018**, 16 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal  
*Herbstfest der Blasmusik mit dem Stadtblasorchester Köthen,  
Kaffeetafel ab 15 Uhr*  
11 EUR VVK, 14 EUR TK

**Dienstag, 23.10.2018**, 19:30 Uhr, Schlosskapelle Köthen  
*Anton-Bruckner-Choir London – Stücke v. Johann Sebastian Bach u. W.H. Harris*  
10 EUR

**Freitag, 16.11.2018**, 20 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal  
*„Deja Vu“ - Gerd Dudenhöffer spielt aus 30 Jahren Heinz Becker Programmen*  
31,90 € VVK, 35 € AK

**Sonnabend, 01.12.2018**, 16 Uhr, Anna-Magdalena-Bach-Saal  
*„Die Weihnachtsgans Auguste“ Familienstück mit dem Theater Little Opera*  
7 EUR Kinder, 12 EUR Erwachsene

**Montag, 03.12. – Mittwoch, 05.12.2018**, Johann-Sebastian-Bach-Saal  
*„Kinderweihnachtsweihnachtsrevue“ mit den Tanzklassen des Tanzstudios „Step By Step“ Köthen*  
Kartenbestellungen über Veranstaltungskasse Telefon 03496 405775

**Sonntag, 09.12.2018**, 15.30 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal  
*Weihnachtskonzert der Musikschule Köthen*

**14. – 16.12.2018** Innerer Schlosshof  
9. Schlossweihnacht

**Samstag, 15.12.2018**, 16 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal  
*Weihnachtsmärchen mit der Theatergruppe „Märchenhaft“*  
5 € Kinder, 7 € Erwachsene

**Sonntag, 16.12.2018**, 16 Uhr, Johann-Sebastian-Bach-Saal  
*Weihnachtskonzert der Blasmusik mit dem Stadtblasorchester Köthen*  
Einlass: 14:30 Uhr  
11 € VVK, 14 € TK

#### KARTENVERKAUF:

Köthen Information im Schloss Köthen  
Dienstag bis Sonntag: 10:00 - 17:00 Uhr  
Telefon 03496 - 70 09 92 60

**Veranstaltungskasse im Halleschen Turm**  
Telefon 03496 - 40 57 75

Montag & Freitag: 10:00 - 14:00 Uhr  
Dienstag & Donnerstag: 10:00 - 13:00 Uhr und 14:00 - 17:00 Uhr  
Mittwoch: geschlossen

Karten sind auch im Internet unter [www.bachstadt-koethen.de](http://www.bachstadt-koethen.de) zu erwerben.

## Buchvorstellung

Am 17.09.2018 um 18:30 Uhr präsentieren  
Peter Traub und Uwe Jacobshagen ihren Bildband:

### „Leidenschaft und schöne Dinge“

#### Handwerk in Sachsen-Anhalt

Die Welt begreifen. - Wie verwandelt scheinen den Autoren diese Worte bei der Begegnung mit Handwerkern. Denn die geäußerte Absicht zielt nicht ins Abstrakte - Goldschmied und Drechsler, Böttcher oder Glasmaler, Geigenbauer oder Bürstenmachern wollen in die Hand nehmen, worum es ihnen geht, und dem jeweiligen Gegenstand mit Geschick und Leidenschaft Gestalt verleihen. Sei es nun Schmuck, ein Buntglasfenster oder eine Geige. Es ist eine haptische und schöne Seite der Welterfahrung, auf welche Peter Traub und Uwe Jacobshagen in den traditionsreichen Handwerksbetrieben von Sachsen-Anhalt stoßen. Ihre Annäherung an die Lebenswege und die Arbeit in den einzelnen Handwerkszweigen spiegeln die nun vorliegenden 24 Porträts.



Darüber hinaus zeigen Handwerker aus Köthen Beispiele ihres Könnens.

Eintritt: 5 € Veranstaltungsort:  
Creperie Lorette, Bernburger Straße 58 A Köthen  
Veranstalter: Mein Buchladen Tel. 03496/ 5116401

# Oktoberfest Köthen

**KARTENVORVERKAUF**  
 ab sofort im Restaurant Caruso  
 sowie im Autohaus Eifler  
 (Konrad-Adenauer-Allee)

**MIT LIVE DJ & BAND + ANDREAS GABALLER DOUBLE**

**DER GRÖSSTE MÄNNERBALETT CONTEST IM KREIS**

## 21. - 23.09.2018

## MARKTPLATZ KÖTHEN



# Städtisches Kulturhaus Bitterfeld-Wolfen

## Veranstaltungen September 2018



**Sonntag, 9.9.2018, 15:00 – 18:00 Uhr, Saal 063**

„Kaffee im Takt“

Tanz für Jung und Alt mit „Kirschi“.

**1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

Eintritt: 7,00 € und im Vorverkauf: 5,00 €

**Montag, 10.09.2018, 15:00 – 17:00 Uhr, Keramikwerkstatt**

„Tag des offenen Ateliers“ bei den Keramikfreunden Wolfen e.V.

**1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

Eintritt: frei

**Dienstag, 11.09.2018, 16:00 – 18:00 Uhr, Atelierwerkstatt**

„Tag des offenen Ateliers“ beim Kunstverein für Malerei und Grafik Bitterfeld-Wolfen e.V.

**1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

Eintritt: frei

**Dienstag, 11.09.2018, 18:00 Uhr, Foyer**

Ausstellungseröffnung Bernhard Franke

Werke von dem in Bitterfeld geborenen Künstler, Maler, Grafiker und Fotografen –

Förderverein Bernhard Franke e.V.

**1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

Eintritt: frei

**Donnerstag, 13.09.2018, 16:00 – 18:00 Uhr, Atelierwerkstatt**

„Tag des offenen Ateliers“ beim Malverein „Neue Schenke“

Wolfen e.V.

**1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

Eintritt: frei

**Donnerstag, 13.09.2018, 18:00 Uhr, Saal 063**

„Kulturgespräch mit dem OB Herrn Schenk und interessanten Gästen“

Podiumsdiskussion mit Künstlern aus der Region.

**1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

Eintritt: frei

**Donnerstag, 13.09.2018, 18:00 – 21:00 Uhr, Foyerbühne**

„Audienz beim Kaiser“ – AmateurTheater Wolfen e. V.

Theaterworkshop und öffentliche Probe.

**1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

Eintritt: frei

**Samstag, 15.09.2018, 18:00 Uhr, Großer Saal**

„Solokonzert mit Bastian Thomas Kohl“

**1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

Bekannte Melodien aus Musical, Oper, Operette und Evergreens, dargeboten von dem internationalen Opernsänger Bastian Thomas Kohl (Bass).

Eintritt: 10,00 €

**Samstag, 15.9.2018, 21:00 Uhr, Wandelhalle**

„Wolfen tanzt“

Ü30-Party mit den DJ's Stephen und Mike.

Die besten Hits der 80er, 90er und Charts.

**1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

Eintritt: 9,00 € im Vorverkauf und 11,00 € an der Abendkasse

**Sonntag, 16.9.2018, 10:00 Uhr, Kleiner Saal**

Sonntagsmärchen „Das tapfere Schneiderlein“

Puppenspiel, frei nach dem Märchen der Brüder Grimm, für Kinder ab

4 Jahre und Erwachsene, dargeboten vom Theater WiWo.

**1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

Eintritt: 5,00 € für Kinder und 7,00 € für Erwachsene

**Sonntag, 16.09.2018, 16:00 Uhr, Saal 063**

„Bianca Graf und Gäste“

Änderungen vorbehalten!

**1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen**

Show & Talk mit interessanten Menschen. Mit dabei: Bastian Thomas Kohl, das Wolfener Ballett-Ensemble e.V. und der Bauchredner Jürgen Hanke.

Eintritt: 5,00 €

**Freitag, 28.09.2018, 19:30 Uhr, Großer Saal**

Dr. Mark Benecke – „Body Farm“ **BEREITS AUSVERKAUFT!**

Eintritt: 24,20 €

**Tickets an der Theaterkasse zu folgenden Öffnungszeiten:**

**Di. und Do. 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 18.00 Uhr • Mi. 10.00 – 12.00 Uhr und 13.00 – 16.00 Uhr**

**Fr. 10.00 – 12.00 Uhr • Montag geschlossen! [www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de](http://www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de)**

### Heimatfest in Jeßnitz Anhalt

„Hurra, Hurra, Hurra!  
Das 9. Fest ist da“

**Wann? 31. August/ 1. September 2018**  
**Wo? Festplatz in Jeßnitz**

#### Unser Programm

Freitag: 19 – 24 Uhr Disco mit DJ TC  
Sonnabend: 14 Uhr Eröffnung  
14:15 Programm Grundschule  
„Hermann Conradi“  
15:00 Programm Kindergarten  
„Wasserflöhe“  
15:30 „Hurvinek und Spejbl“  
Spaß mit Puppenspieler M. Drossel aus Jeßnitz  
16:00 „Schlager Mix mit Witz“ mit Frank Peters  
18:00 „Muldelineers“ aus Jeßnitz  
Ab 19 Uhr Abendprogramm mit DJ TC und dem Live Act Dobby & Friends  
Ab 14 Uhr Kinderprojekt Kis („Kinder im Straßenverkehr“ der Gebietsverkehrswacht Oranienbaum e.V.)

Verkauf Jeßnitzer Kalender, Feuerwehrtechnik, Kinderschminken, Ponyreiten, Kaffee- und Kuchenverkauf, Kinderflohmarkt

**Freitag bis Sonntag großer Vergnügungspark**

Eintritt: 2€, Kinder frei

**Heimatverein Jeßnitz (Anhalt) e.V.**



### 6. Zscherndorfer Brunnenfest



**am 1. September 2018**

14:00 Uhr Eröffnung durch den Landrat, den Bürgermeister und den Ortsbürgermeister  
14:10 Uhr Programm unserer KiTa Max & Moritz  
14:45 Uhr Programm unserer Grundschule „An den Linden“  
15:15 Uhr Lustiges mit Clown LuLo  
16:00 Uhr Blasmusik der Extraklasse mit der Blaskapelle Frischluftprojekt  
16:30 Uhr Vereinsmeierei - die Zscherndorfer Vereine stellen sich vor  
17:00 Uhr Blasmusik der Extraklasse mit der Blaskapelle Frischluft  
18:45 Uhr Gewinnziehung der Verlosung von 2 tollen Gemälden mit Zscherndorfer Ansichten zugunsten der 100 Jahr Feier des VfB Zscherndorf 1919 e.V.  
19:00 Uhr Showgast TromPeti  
20:00 Uhr Programm der Bewegungsgruppe vom Karnevalsclub Zscherndorf  
20:15 Uhr Showgast TromPeti  
21:00 Uhr Beliebte Laserschwerter Party für alle Kinder mit Animation  
21:10 Uhr Showgast TromPeti  
21:30 Uhr Die Guardians vom Karnevalsclub Zscherndorf  
22:00 Uhr Spektakuläres Höhenfeuerwerk von Zündidee  
22:15 Uhr Kaisermania Double Show des Karnevalsclub Zscherndorf  
22:30 Uhr Showgast TromPeti – Das Partymonster  
Danach Videodisco mit dem DJ Collection Team

**Die beiden Moderatoren Annett & Toni werden Euch den ganzen Tag auf Trab halten.**

**Für Essen & Trinken ist gesorgt! u.a. Langos, Eis, Kaffee & Kuchen, Grillstand, Bierwagen, Frisch geräucherte Forellen, Cocktails.**

Änderungen vorbehalten!

Lesung mit Stephan Ludwig  
Der siebte Fall für ZORN und SCHRÖDER

# ZORN

## Lodernder Hass

1. Kunst- und Kulturwoche der Stadt Bitterfeld-Wolfen

### Historisches Rathaus, OT Bitterfeld im Ratssaal

**Mi., 12.09.2018, 19:30 Uhr**

[www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de](http://www.kulturhaus-bitterfeld-wolfen.de)  
oder Tel.Nr.: 03494 6660 666  
und Tel.Nr.: 03494 6660 323

**Eintritt: 5,00 €**



**1. Kunst- und Kulturwoche**  
**07.09.-16.09.2018**

10 Tage Festprogramm in Bitterfeld-Wolfen  
Infos unter [www.bitterfeld-wolfen.de](http://www.bitterfeld-wolfen.de)

Die Wirtschaft mit Liebe zum Detail!

**1.9.2018**  
Samstag

**Heinrich's Sommerabschied**  
17:00-20:30 Uhr im Hofbiergarten  
Kleinkünstler präsentieren ihr Können!

**EMS** **Kultkino**  
ca. 20:30 Uhr im Nuthegarten  
**PRETTY WOMAN**

Eintritt kostenlos!  
große Leinwand (8x4m)  
Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

ankommen - verweilen - genießen

Heinrich's Café-Wirtschaft - Hauptstraße 30 - 39264 Wolternienburg  
[www.heinrichsgruppe.de](http://www.heinrichsgruppe.de) ☎ 039247 - 94 90 90



**Die Friedersdorfer Technikfreunde laden ein zum  
Oldtimer- und Traktorentreffen**  
am Samstag, den  
**8. September 2018**

Veranstaltungsort: Festwiese an der Straße zum Fichtenberg  
in Friedersdorf

**Programm**

|              |                                                                      |
|--------------|----------------------------------------------------------------------|
| 10.00 Uhr    | Eröffnung                                                            |
| anschließend | Ausfahrt der Oldtimer - Fahrzeuge, Technikschaу                      |
| ab 13.00 Uhr | Vorführung landwirtschaftlicher Maschinen, u.a. einer Dreschmaschine |
|              | Für die Kinder gibt es Rundfahrten mit historischen Fahrzeugen.      |

*Für das leibliche Wohl, u.a. Erbseneintopf aus der Gulaschkanone, ist natürlich auch gesorgt. Und am Nachmittag gibt es selbstgebackenen Kuchen zum Kaffee.*

Alle interessierten Bürger sind herzlich eingeladen.

**Förderverein Technikfreunde e.V. Friedersdorf**



## Rundflüge zu gewinnen! Flugplatzfest Köthen!

Großes Familienfest am dem Flugplatz Köthen am 1. und 2. September 2018

Traditionell lädt wie in jedem Jahr der Flugsportverein Köthen im September zum Köthener Flugplatzfest ein. „Das Fliegen“ mit seiner besonderen Faszination steht dabei an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr im Mittelpunkt des Geschehens. Neben Vorführungen mit den verschiedensten Fluggeräten gibt es auch die Möglichkeit zu Gästeflügen mit Flugzeugen, Gyrokopter und Hubschrauber zum Selbstkostenpreis. Dabei hat man die einmalige Gelegenheit, die eigene Heimat sowie den eigenen Wohnort aus der Vogelperspektive zu erleben. Vielleicht hat man ja Glück und gewinnt einen der Rundflüge, welche fast stündlich auf die Eintrittskarten verlost werden!

Besonders Mutige können sich bei einem Kunstflug mit der Yak 52 oder mit einem Tandemfallschirmsprung ein einmaliges Erlebnis ermöglichen.

Für alle Flugzeugbegeisterten wird natürlich auch wieder die AN2 das Highlight, ist sie doch mit ihren 18 Metern Spannweite der größte einmotorige Doppeldecker der Welt. Für Freunde des Modellsports bieten die Köthener Modellsportfreunde Flugvorführungen mit einer Vielzahl von Flugmodellen und Vor-



führung von Automodellen in Aktion. Das Flugplatzfest soll aber nicht nur die Flugbegeisterten erfreuen, sondern für die ganze Familie erlebnisreich sein. Ein Rahmenprogramm wird an beiden Tagen für Abwechslung sorgen. Neben Vorführungen von Feuerwehr, Militärfahrzeugen und einer Motorrad Stunt-Show wird es Vorführungen von verschiedenen Flugzeugen geben, bei denen die Piloten beim Kunstflug ihr Können unter Beweis stellen, wobei auch der Mitflug in einem solchen Flugzeug möglich ist.

Erstmals ist in diesem Jahr das Flug-Karussell Hurrican mit zwölf Flugzeugen am Platz.

An die kleinen Gäste ist natürlich auch gedacht. Beim Bemalen eines Autos, auf dem Trampolin, der Hüpfburg oder bei der Flugsimulation am Computer finden sie eine abwechslungsreiche und vielseitige Beschäftigung.

Gastronomisch ist sicher für jeden etwas dabei, vom Fischbrö-

chen bis zur Gulaschkanone.

In der Gaststätte „Tante Ju“ kann man bei Kaffee und Kuchen gemütlich sitzen und entspannen. Ausreichend kostenlose Parkplätze sind in Flugplatznähe vorhanden.



**Der Thalheimer Heimatverein e.V.**  
und die vielen Sponsoren laden  
auch 2018 zu einer besonderen

# Rocknacht

**am 08.09.2018 ab 19:00 Uhr**  
auf den Festplatz Thalheim ein



## “Rock’n Roll” von 19:00 bis 24:00 Uhr



## mit Ray Allen

**Auf vielfachen Wunsch unserer Gäste konnten wir nach 2015 und 2016 die Band nach ihren Konzerten 2018 in der Schweiz, in Frankreich und Finnland wieder für Thalheim verpflichten!**

**Der Faschingsklub Thalheim sowie das Kinder- und Jugendballett Sandersdorf werden die Stimmung an diesem Abend mit ihren Darbietungen weiter anheizen!**

Für das leibliche Wohl sorgt die  
mit leckeren Speisen & verschiedenen  
Getränken unterm Zeltdach!








## Rocknacht 2016





# Zörbiger Sommerkonzert

Mit **Musikalischen Raritäten** verabschiedet sich Matthias Visarius als Kantor aus Zörbig am Sonntag, dem 2.9.2018, um 17.00 Uhr im Rahmen der **Zörbiger Sommerkonzerte** in der St. Mauritiuskirche. Birgitta Winkler (Flöte), Gisbert Näther (Horn) und Matthias Visarius (Orgel) präsentieren Werke von Johann Sebastian Bach (1685-1750), Georg Friedrich Händel (1685-1759), Gisbert Näther (\* 1948), Franz Lachner (1803-1890), Georg Philipp Telemann (1681-1767) u.a.

Der Eintritt ist frei.

Gisbert Näther wurde in Ebersbach/Sachsen geboren. Nach dem Abitur studierte er an der Hochschule für Musik „Carl Maria von Weber“ in Dresden die Fächer Horn und Komposition. Nach dem Staatsexamen wirkte er als Hornist in der Jenaer Philharmonie und am Potsdamer Hans-Otto-Theater. 1981 wechselte er zum DEFA-Sinfonieorchester. 1992 entstand sein erstes Werk für großes Orchester, das „Concertino für Tuba und Orchester“. Es folgten weitere Orchesterwerke, uraufgeführt unter anderem von der Deutschen Oper Berlin, von den Berliner Symphonikern und dem Deutschen Filmorchester, dessen Mitglied er ist.

2013 wurde die Oper „Konrad oder das Kind aus der Konservenbüchse“ im Theater im Revier Gelsenkirchen uraufgeführt. 2014 führte das Gewandhausorchester Leipzig die „Prinzensuite – Der Kleine Prinz“ auf, der Sprecher war Rufus Beck.

Im Jahre 2015 wurde das „Stabat Mater“ für Sopran, Bariton, gemischten Chor und Orchester beim Festival „Vocalise“ in der Erlöserkirche Potsdam uraufgeführt. ([www.gisbertnaether.de](http://www.gisbertnaether.de))

Birgitta Winkler, geboren 1967 in Plauen im Vogtland, erhielt mit sechs Jahren ihren ersten Blockflötenunterricht, mit 14 Jahren begann ihre Ausbildung auf der Querflöte an der Musikschule „Clara Wieck“, die sie an der Hochschule für Musik „Franz Liszt“ in Weimar fortsetzte. Nach dem Staatsexamen war sie von 1989 bis zu deren Auflösung im Jahr 2000 Flötistin der Brandenburgischen Philharmonie Potsdam. In dieser Zeit folgte ein weiteres Studium bei Prof. Sheryl H. Cohen (University of Alabama School of Music/USA). Darüber hinaus besuchte sie aktiv Meisterkurse u.a. bei Prof. Johannes Walter, Aurèle Nicolet und Carin Levine, ergänzt durch weiterführende Studien bei Jochen Hofmann (Deutsche Oper Berlin).

Neben ihrer vielfältigen kammermusikalischen Tätigkeit (u.a. im Trio Winkler und den Ensembles flauto e canto und a tre) erhielt sie Engagements an verschiedenen Orchestern, u.a. dem Deutschen Filmorchester Babelsberg, und an die Deutsche Staatsoper Unter den Linden Berlin, wo sie 1994 ihr Debüt mit dem Schönberg-Kandinsky-Abend „Die Farbe des Klangs“ gab.

Seit 2000 ist Birgitta Winkler freischaffend tätig. Konzerte führen sie durch ganz Deutschland, Österreich und Italien.

**Rund um's Kleinkind  
von Eltern  
für Eltern  
B a s a r**

Sie finden eine große Auswahl an  
Baby- und Kleinkinderbekleidung,  
Kinderschuhe, Dreiräder, Roller,  
Kinderwagen, Buggys, Kinderbetten,  
Kindersitze für Auto und Fahrrad,  
Kinderbücher, Spielzeug, Spiele,  
Umstandsmoden und vieles mehr.



**08. 09. 2018**  
**9.00 - 12.30 Uhr**  
im Wolfgangstift Köthen  
Bärteichpromenade 12b

Veranstalter: Evangelische Kirchengemeinde St. Jakob

**IMPRESSUM**

**Mediationsblatt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld**  
**Amtsblatt erscheint in der Regel alle 14 Tage, jeweils freitags**

Herausgeber des Amtsblattes und verantwortlich  
für die amtlichen Bekanntmachungen des Landkreises:

Der Landrat des Landkreises Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1,  
06366 Köthen (Anhalt)

Verantwortlich für die Redaktion:

Udo Pawelczyk - Telefon (0 34 96) 60 10 05  
Marina Jank - Telefon (0 34 96) 60 10 06  
Telefax (0 34 96) 60 10 15 - E-Mail: [pressestelle@anhalt-bitterfeld.de](mailto:pressestelle@anhalt-bitterfeld.de)

Verlag: Bitterfelder Spatz Verlag GmbH  
Fotsatz: MZ Satz GmbH  
06406 Bernburg, Hallesche Landstraße 111

Einzel Exemplare sind gegen Kostenerstattung über den Verlag zu beziehen. Für nicht  
gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des  
Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere  
auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Leserbriefe und Fotos übernimmt der Herausgeber  
keine Gewähr. Des Weiteren behält sich der Herausgeber vor, Manuskripte nicht  
sinnenstimmig zu kürzen. Ein Recht auf Veröffentlichung besteht nicht.

# 25 Jahre Tag des offenen Denkmals®

## 9. September 2018

**Entdecken, was uns verbindet**

Förderverein Stadt- und Klosterkirche Brehna e.V.

**14:30 Konzert**

**Chorgemeinschaft Pohritzsch**

Nach dem Konzert lädt Sie der  
Förderverein zu Kaffee und Kuchen  
in den Klosterkeller ein.

**16:00 Führung durch die Kirche  
mit seiner über 1000jährigen  
Geschichte**

Anmeldung zur kostenlosen Aktion:  
Christliche Stiftung Denkmalchutz  
Schlagengraben 1, 08113 Bielefeld  
Tel. 0521 3911-1

Stadtkirche Brehna  
Gartenstraße 46  
TAN: 0771 398 400 FAX: 0771 398 400  
E-Mail: info@stc-brehna.de

Mit Foto prima laden  
Sie im Internet ein.  
[www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de)

Der Tag des offenen Denkmals ist eine gemeinnützige Initiative der Kulturstiftung Tag des offenen Denkmals, die seit 1992 jährlich am Sonntag vor dem ersten Advent in Deutschland stattfindet. Der Tag des offenen Denkmals ist ein Projekt der Kulturstiftung Tag des offenen Denkmals, das seit 1992 jährlich am Sonntag vor dem ersten Advent in Deutschland stattfindet.



# Denk mal an's Denkmal

Gleich zwei Höhepunkte bietet das Schloss Zörbig im September. Zum einen den Denkmaltag, am Sonntag, dem 9. September, und die Lesung der Bestseller-Autorin Sabine Ebert am Samstag, dem 15. September, um 16.00 Uhr. Zum Denkmaltag öffnet das Schloss von 10 bis 17 Uhr. Die Sonderausstellung ist in diesem Jahr dem 111. Jahrestag der Gründung des Zörbiger Arbeiter-Sportclubs gewidmet, der sich den Namen „Wacker“ gab. Auch die Arbeiter hatten das Bedürfnis, sich zu organisieren und damit zum gesell-

schaftlichen Leben in der Stadt beizutragen, und vor allem: in Gemeinschaft etwas zu tun. Davon und über die sportlichen Erfolge der Zörbiger informiert die Sonderausstellung. Sie wurde in dankenswerter Weise von mehreren Leihgebern unterstützt. Die Mitglieder des Heimatvereins lassen es sich nicht nehmen, die Gäste zu beiden Veranstaltungen gastronomisch zu betreuen. Erfrischende Getränke in der Schloss-Schänke und die nachmittägliche Kaffeestube bieten nach anstrengenden Turm- oder Kellerbegehungen und einem Rundgang durch die Ausstel-



lungen die Gelegenheit zur Entspannung für Große und Kleine. Der Eintritt am Denkmaltag ist

wieder frei, Spenden dienen der Erhaltung der Baudenkmale. Also: Herzlich willkommen in Zörbig.

## Im Rahmen der Kunst- und Kulturwoche Bitterfeld-Wolfen 2018

laden die WBG Wolfen, das Frauenzentrum Wolfen und Tobias Köppe ein zu:

# KUNST IM KIEZ

**POETRY SLAM** mit Wohngebietsfest | Freitag, 14.09.2018, 17:00 - 22:00 in den Außenanlagen der Straße der Republik 21-27, Wolfen-Nord

Wir nutzen die **Balkone der Mieter** zum Slammen. Musik gibt es von **Judith Hermann (Voice)** und **Johannes Bigge (Piano)**. Der Kulturbotschafter der Kunst- und Kulturwoche ist ebenfalls dabei: **Opernsänger Bastian Kohl**. **Tobias Köppe** sorgt für eine witzige Moderation. Das alles in Licht und Szene gesetzt von **Reinhard Hiller**.

Aber das Wichtigste an diesem Abend seid Ihr: Kreative Leute, die gern mit Worten jonglieren. Macht mit beim Poetry Slam und freut euch über ein kleines Dankeschön.

Wer zum ersten Mal dabei ist oder noch Unterstützung braucht, kommt zum **Workshop mit der erfahrenen Poetry-Slammerin Lisa Bührig am 12.09.2018, 16:00 - 18:00 Uhr**, im Mehrgenerationenhaus Wolfen-Nord.

Anmeldung siehe oben.



## Kabarettabend im Wasserzentrum Bitterfeld mit Josefine Lemke „Retro-Show made in GDR – Erinnerungen an Helga Hahnemann

**Wo?** Wasserzentrum, Bitterfeld Berliner Str. 6a, 06749 Bitterfeld  
**Wann?** 13.09.2018, 18.00 Uhr, Einlass ab 17.30 Uhr

Humoristin Josefine Lemke ist am 13. September um 18.00 Uhr abermals zu Gast im Bitterfelder Wasserzentrum. Eine ihrer Kunstfiguren ist Helga Kruse – ehemalige Selbständige oder besser gesagt Kommissionsgaststätteninhaberin einer Berliner Eckkneipe in den achtziger Jahren. Jetzt, dreißig Jahre später, erhält sie einen Brief von einem Journalisten, der über ihre damalige Kneipe und die Zeit berichten möchte, weil zu ihren Stammgästen unter anderem auch Helga Hahnemann gehörte.

Mit Berliner Schnauze gibt sie so manche Anekdote aus der „guten alten Zeit“ preis und garantiert damit herzhaftes Lachen im Publikum. Aber auch jene, die Helgas unvergessene Lieder erleben möchten, kommen auf ihre Kosten.

Die ehrliche Art und das künstlerische Engagement von Josefine Lemke machen den Abend einmalig. Die Humoristin kopiert nicht Helga Hahnemann, sondern kommt mit ihr und über sie ins Gespräch. Man meint, in dieser Zeit am Nebentisch gesessen zu sein.

Kartenvorverkauf ab sofort im Wasserzentrum Bitterfeld Kartenpreis: VVK: 14 € / AK: 17 €; Tel: 03493 / 51 27 20

### Öffnungszeiten:

Di – Fr 10.00 – 17.00 Uhr Sa: 13.00 Uhr – 18.00 Uhr So: 13.00 – 17.00 Uhr  
Feiertag: 13.00 – 17.00 Uhr





15. September 2018 • 16.00 bis 18.30 Uhr • Schloss Zörbig

# 95 Jahre

## Heimatmuseum Zörbig 1923 – 2018



Foto: Schloss Zörbig - www.schloss-zoerbig.de



Lesung der Bestseller-Autorin

**Sabine Ebert**

aus ihrem Romanzyklus „Schwert und Krone“

Buchverkauf durch die Buchhandlung W. Krommer, Bitterfeld-Wolfen  
Signiermöglichkeit im Anschluss an die Veranstaltung  
(Eintritt: 5,00 €)



Museum Zörbig | Am Schloss 10 | 06780 Zörbig  
Tel: 034956/25 605 | eMail: museum.zoerbig@gmx.de

Die Veranstaltung im Rahmen des WettinerWeg wird gefördert durch die Stadt Zörbig, den Heimat-Verein Zörbig 1922 e.V. und die LEADER-Aktionsgruppe Anhalt.



## 90 JAHRE INDUSTRIESTANDORT WEISSANDT-GÖLZAU



Einladung zur Festveranstaltung - 90 Jahre Industriestandort Weißandt-Gölzau

Sonnabend, den 15. September 2018 im Sport- und Kulturzentrum Weißandt-Gölzau  
Hauptstraße 31A, 06369 Südliches Anhalt, OT Weißandt-Gölzau

**10:00 Uhr** Eröffnung der Jubiläumsfeier und Enthüllung des Erinnerungsensembles  
Ehrensamt im Gedenken an die Untertage tödlich verunglückten Bergleute  
Es spielt das Bergmannsorchester Bitterfeld unter der Leitung von Stefanie Schmidt

**12:00 Uhr** Eröffnung der Fotoausstellung „Menschen und ihr Werk“

**13:00 Uhr bis 17:00 Uhr** Festveranstaltung im Großen Saal, Film-Präsentation ortsansässiger  
Unternehmen, Unterhaltungsprogramm und Darbietungen ortsansässiger Vereine

**17:00 Uhr** Krönung des Schützenkönigs

**ab 10:00 Uhr** Freiberausschank // Feldküche Wildlieb aus Aken // Luftgewehr-Wettkampfschießen  
Kinderbeschäftigung // Gastronomische Betreuung // **ab 15:00 Uhr** Kaffee und Kuchen

Veranstalter:



Mit freundlicher Unterstützung durch:  
Stadt Südliches Anhalt, Pergande Group, POLIFILM GmbH, horizont projekt gmbh,  
Kreissparkasse Anhalt-Bitterfeld, Sondermaschinenbau Köthen GmbH,  
Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Fanalactic Gesellschaft für Umwelttechnik und  
Industriautomation mbH, DIE LINKE, hilzinger GmbH, Köthen Energie GmbH  
sowie Einwohner und ortsansässige Vereine.

## 22. Kleinkunstfestival Grenzgänger

Buckley's Chance



Songs between bluegrass and blues

**16.09.2018 | 16:00 Uhr**

Ev. Kirche Friedersdorf  
Muldestausee

[www.grenzgaengerfestival.de](http://www.grenzgaengerfestival.de)

geöffnet durch den Landesverband Musik und Kultur Sachsen-Anhalt



# 28.9. - 30.9.

## auf der Akenener Festwiese Festprogramm

**Freitag, 28.09.2018**

**17.30 Uhr**

Eröffnung des 19. Akenener Wiesnfestes mit dem traditionellen Bieranstich durch den Bürgermeister der Stadt Aken, Jan-Hendrik Bahn, Ulf's kleiner Blasmusik und 100 Liter Freibier.

**20.00 Uhr**

**Bayernmänn**

**1.00 Uhr bis 2.30 Uhr**

Wiesndisko mit DJ Locke

**Samstag, 29.09.2018**

**9.30 Uhr**

6. Skat Wiesn Cup

**15.00 Uhr**

Buntes Unterhaltungsprogramm mit den Gröbzigener Musikanten.

**20.00 Uhr**

**"Sepp und die Steigerwälder Knutschbär'n"**

**1.00 Uhr bis 2.30 Uhr**

Wiesndisko mit DJ Locke

**Sonntag, 30.09.2018**

**11.00 Uhr**

14. Tanz-Grand-Prix um den Wiesn Pokal 2018 mit Showtanzgruppen aus der Region

**15.00 Uhr**

Partyshow mit dem Andreas Gabalier Double Leon Brandl

**Gern können Sie unseren Shuttle-Service nutzen!**

**Platzreservierung: 034973/21265**

Änderungen vorbehalten



## Heidesonntag im HAUS AM SEE Schlaitz am 2. September 2018

Wir entdecken den Herbst in der heimischen Natur auf einer **Wanderung für Groß und Klein mit Start um 11.00 Uhr vor dem HAUS AM SEE Schlaitz**. Wie haben Pflanzen und Tiere den trockenen und heißen Sommer bisher überstanden? Sind wirklich keine Pilze zu finden?

Wir machen uns auf mit Fernglas und Lupe und entdecken die Natur. Unterwegs zeigt uns die Pilzsachverständige Elvira Hanke nicht nur typische Pilzbiotope. Sie kennt auch viele interessante heimische Pflanzen.

Wir spüren Insekten auf und erfahren, auf welcher unterschiedlichen Art Spinnen ihre Beute fangen.

Für Interessierte kommt auch die Geschichte des Muldestausees nicht zu kurz.

**Im Anschluss** daran steht im HAUS AM SEE die umfangreiche Ausstellung mit heimischen Tierpräparaten, Streichelfellen und einer Bienenschaubeute bereit. Die **Fachgruppe Mykologie aus Wolfen** stellt sich vor und informiert über Angebote und Möglichkeiten der Mitarbeit. Selbstverständlich zeigen und kommentieren wir auch die Aufnahmen unserer Fischadler-Livecam.

Bis 17.00 Uhr ist das HAUS AM SEE am 2. September 2018 geöffnet.

Außer der Bienenschaubeute ist die Einrichtung barrierefrei.

Wir freuen uns auf viele Interessenten!

Das Haus am See ist eine Einrichtung des Umweltamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld und wird gefördert vom Land Sachsen-Anhalt.



## SCHÜLERKONZERT

zum 333. Geburtstag von

Gottfried Kirchhoff

**Freitag, 14.9.2018**

**um 18.00 Uhr**

**DORFKIRCHE MÜHLBECK**

**EINTRITT FREI**

# Weitere Veranstaltungen und Termine von A bis Z

## „Wir hier. Leben und arbeiten in der Chemieregion

### Bitterfeld-Wolfen

Eine Ausstellung anlässlich des Jubiläums „125 Jahre Chemieregion Bitterfeld-Wolfen“ bis 31.10.2018 im Industrie- und Filmmuseum Wolfen, Bunsenstraße 4, Wolfen; Öffnungszeiten: Di-So: 10-16 Uhr

### „Ankunft in Bitterfeld – Bewegende Geschichten

Ausstellung im Kreismuseum in Bitterfeld, Kirchplatz 3, bis 14.10.2018  
Öffnungszeiten: Di-Fr, So 10-16 Uhr

### Ausstellung „Quadratisch, faktisch, gut – die Dritte“

mit Arbeiten der Mitglieder des Malvereins „Neue Schenke Wolfen“ in der Galerie am Quadrat in der Kreisverwaltung in Köthen, Am Flugplatz 1, bis Ende September verlängert

### Ausstellung in der Galerie am Ratswall 22 in Bitterfeld

„Zweit Raum Bewegung“ Malerei, Graphik, Keramik von Gudrun Petzold, W. Jo Brunner, Miachael Zeuch

Eröffnung: 6.9.2018, 19 Uhr; Ausstellung vom 7.9. bis 11.11.2018

Öffnungszeiten: Di-Fr, So: 10-16 Uhr

### Barockkirche Burgkennitz

1.9.2018, 17 Uhr: Orgelbesper plus mit Frank Zimpel (Orgel) und Maria Lobeck (Flöte), Eintritt frei

30.9.2018, 17 Uhr: Orgelkonzert mit Improvisationen, Prof. Matthias Eisenberg, Eintritt 10 Euro

### Marinekameradschaft Köthen

3.9.2018, 17 Uhr: MK-Vorstand, Brauhaus Köthen

6.9.2018, 17 Uhr: MK-Treffen, Brauhaus Köthen

1.10.2018, 17 Uhr: MK-Vorstand, Brauhaus Köthen

### Neue Fruchtbringende Gesellschaft, Köthen

1.-2. 9.2018: Schloßfest in Köthen im Rahmen der Köthener Bachfesttage mit Aktionen der NFG und anderen Köthener Vereinen

8.9.2018: Tag der Deutschen Sprache; 15 Uhr Festveranstaltung im Hahnenmann-Saal der Europäischen Bibliothek für Homöopathie, Wallstraße 48 in Köthen; 19 Uhr hält der Benediktinerpater Dr. Anselm Grün in der Köthener Agnuskirche, Stiftstraße 11 die Rede zum Tag der deutschen Sprache

### Jugendfreizeitzentrum Osternienburg

31.8.2018: Sommerfest „Haus Regenbogen“ 16-18.30 Uhr

1.9.2018: Ringreiten: Bastelstraße JFZ / Kinderschminken „Haus Regenbogen“

3.-8.9.2018: Back- und Kochstudio: Hefeklöße mit Kirschen; offener Freizeitbereich:

Billardturnier; Kreativbereich: basteln von kleinen Wutkerlchen

10.-14.9.2018: Back- und Kochstudio: Soljanka; offener Freizeitbereich: UNO-Turnier;

Kreativbereich: basteln von ausgefallenen Steintieren

### Kornmuseum Nutha

9.9.2018, Tag der offenen Tür anlässlich des Tages des offenen Denkmals: es können Erntestriche gebunden werden, es gibt frischen Pflaumenkuchen aus dem Backofen ...  
6.10.2018, 14 Uhr: Rund um den Kürbis – basteln, bemalen und kochen mit den Landfrauen aus Nutha

### Ornithologischer Verein „J.F.Naumann“ Köthen e.V.

Vereinsabende finden jeweils um 18.30 Uhr im Veranstaltungsraum des Naumann-Museums in Köthen statt.

15./16.9.2018: Avifaunische Erfassung in den Zählbereichen des Gebietes Köthen

19.9.2018: Vereinsabend: Erfassung der Erstankünfte und Brutvogelraten des Jahres 2018

### Kaffeestube auf Gut Mößlitz

jeden Sonntag ab 14 Uhr

### Fachgruppe Geologie, Mineralogie u. Bergbaugeschichte Bitterfeld

Die Vereins- und Fachgruppenabende sind öffentlich und finden im Arbeitsraum und Ratsaal im Holzweißiger Rathaus von 17-19 Uhr statt. Die Abendvorträge beginnen jeweils 17.30 Uhr

5.9.2018: Bau und Betrieb von Kavernen im Salz, Energiespeicherung und Rohstoffgewinnung im geologischen Untergrund, Vortrags- und Gesprächsabend mit Dipl.-Ing. Rene Schneider, DEEP Underground Engineering Bad Zwischenhahn

### Orgelmusik zur Marktzeit in Köthen

in der St. Jakobskirche mit Kreismusikdirektorin Martina Apitz, jeden Dienstag um 11.30 Uhr

### Malteser Seniorensport in Köthen

Freitags von 10.30 - 11.30 Uhr, Service Wohnen, Wallstraße 29,

Anmeldungen: 03496 3099250 oder birgit.peine@malteser.org

Weitere ständige Termine:

Malteser Wasserretter-Training jeden Freitag von 19.30 - 21.30 Uhr, Badewelt Köthen; Ausbildung Rettungsschwimmen jeder Freitag von 19.30 - 21.30 Uhr, Badewelt Köthen; Malteser Kinderschwimmen jeden Samstag von 8 - 10 Uhr, Badewelt Köthen; Malteser Sanitätsdienst-Aus- und Weiterbildung unserer Einsatzkräfte (Sanitäter) einmal im Monat. Termin zu erfragen unter 03496 3099250 oder 0160 95663485 oder birgit.peine@malteser.org

### Briefmarkenfreunde Bitterfeld

Treff jeden zweiten Freitag im Monat im Café „Kaffeersatz“ in Mühlbeck-Friedersdorf, 16 Uhr. Interessenten sind willkommen. Gleichzeitig bieten die Sammelfreunde an, private Sammlungen – ganz gleich ob Briefmarken, Ansichtskarten oder Münzen – auf ihren Wert zu schätzen.

### DRK Köthen

Ortsverein: ortsverein@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Montag 18 Uhr, alle

geraden Kalenderwochen

**Jugendrotkreuz**, jugendrotkreuz@drk-koethen.de, Lohmannstraße 73a, jeden Freitag 15.30 Uhr, alle geraden KWs

**Wasserwacht**: wasserwacht@drk-koethen.de, Ratswall 9, Köthener Badewelt, jeden Dienstag 19.30 Uhr

**Wasserflöhe**: jugendarbeit-wasserwacht@drk-koethen.de, werde Juniorwasserretter beim DRK! Melde Dich für mehr Infos bei uns.

**Blutspende**: info@drk-koethen.de, wir suchen ehrenamtliche Mitstreiter für die Anmeldung und den Imbiss von unserer Blutspende

### Angebote für Senioren:

**Seniorentanzgruppe**, Turnhalle Ludwigsgymnasium, jeden Freitag 14 Uhr

**Seniorenclub**, DRK-Geschäftsstelle Köthen, jeden Donnerstag 14 Uhr

**Seniorenrymnastik** Radegast, Freizeitzentrum Radegast, jeden Dienstag 14.30-15.30 Uhr

**Weitere Informationen**: DRK-Geschäftsstelle, Siebenbrunnenpromenade 5, Köthen, Telefon: 03496-405050

### Trauercafé „Lebensquelle“

Jeden letzten Donnerstag im Monat geöffnet von 16 bis 18 Uhr im Lutzeztift, Springstraße 28 in Köthen. Trauernde haben die Möglichkeit, mit anderen Menschen ins Gespräch zu kommen.

### Beratung für Krebsbetroffene aus Bitterfeld-Wolfen und Umgebung

12.9.2018, von 9 bis 12 Uhr, AWO Kreisverband Bitterfeld, Friedensstraße 2

Kostenfreie Beratung für Krebsbetroffene und Angehörige rund um das Thema Krebs sowie sozialrechtliche und psychologische Frage. Terminvereinbarung erforderlich unter:

Telefon 0345 4788110.

### Blutspendetermine

12.9.2018, 10-13 Uhr: Köthen, Berufsbildende Schule, Badeweg 4

19.9.2018, 16-19.30 Uhr: Elsnigk, Sporthalle, Bergbreite

21.9.2018, 16-19.30 Uhr: Kleinpaschleben, ehem. Grundschule, Zabitzer Straße 1

21.9.2018, 15-19.30 Uhr: Köthen, bei Subway im BLUMO, Leipziger Straße 36h

### Briefmarkensammelverein Köthen 1877 e.V.

Veranstaltungen jeweils am ersten und dritten Sonntag des Monats ab 10 Uhr in der Köthener Gaststätte „Am Stadion“. Auch für Nichtmitglieder! Am Ende der Veranstaltung kann getauscht werden.

2.9.2018: Poststempelarten und deren Bezeichnungen

16.9.2018: Individuelle Fragen / Tausch

### Konzerte in der Jakobskirche in Köthen

23.9.2018, 17 Uhr: „Historisches Konzert“ mit Gewandhausorganist Michael Schönheit und Solisten, Eintritt 10 Euro

29.9.2018, 18 Uhr: Orgelkonzert mit Max Kaiser aus Prag

### Köthener Bach Ensemble

spielt am 22.9.2018, 16 Uhr im Lutzeztift in Köthen „Biblische Lieder“ von Antonin Dvořak und Tango-Etuden von Astor Piazzolla. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten.

### Konzert in der Köthener Agnuskirche

am 14.9.2018, 19 Uhr: Orgelkonzert im Rahmen des 13. Internationalen Rühlmann-Organ-Festivals. Es spielt Kantor Matthias Müller aus Rottmersleben. Gesanglich wird er begleitet vom spanischen Tenor Pedro Cuadrado aus Sevilla. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten

### Kirchgemeindefest in Bobbau

am 2.9.2018 in der evang. Christuskirche, 14 Uhr Festgottesdienst, anschließend Kaffee und Kuchen, Spiel und Spaß und Grill, Auftritt des Wolgakreises

### Liederabend im Christophorushaus in Wolfen

14.9.2018, 18 Uhr: mit Stephan Klein (Tenor) und Benjamin Leins (Klavier), anschließend gemütliches Beisammensein

### Gospelgottesdienst in Bobbau

15.9.2018, 18 Uhr mit dem Gospelchor „Heaven sings“ aus Dessau

### Orgelkonzert in St. Trinitatis in Zerbst

mit dem neuen Kantor Steffen Klimmt am 7.9.2018, 19 Uhr mit Werken von Frescobaldi, Bach, Mendelssohn und Janca

### Gröbzigter Synagoge zum Denkmaltag am 9.9.2018

Führungen durch das Denkmalensemble um 10.30 Uhr, 13 Uhr und 15.30 Uhr  
Zum Thema „Entdecken, was uns verbindet“ passt es, bei einem Besuch die jüdische Geschichte von Gröbzig zu entdecken und zu sehen, wie sehr die jüdische Bevölkerung integriert im Ort lebte und sich das Jiddische mit dem Deutschen und dem hiesigen Dialekt verbunden hat. Geöffnet von 10 bis 17 Uhr.

Gröbzig, Lange Straße 8/10

### Veranstaltungen BUNDstiftung Goitzsche-Wildnis

8.9.2018, ab 14 Uhr

Geführte Radwanderung durch die Goitzsche-Wildnis zur Fruchtreife. Dabei erwartet die Teilnehmer gegen einen kleinen Beitrag eine leckere Verkostung der heimischen Früchte. Treffpunkt: Blaue Bank; Anmeldungen unter 0178/4597599

23.9.2018, ab 14 Uhr

Apfelfest in Pomonas Garten (Streuobstwiese), Apfelwetttschalen und Bogenschießen für Kinder und Ersteigerung von Kürbissen aus eigener Ernte für Erwachsene, hausgemachter Kuchen und frisch gepresster Apfelsaft; Die Wiese liegt am Ostufer des Holzweißiger Ost-Sees. Der Weg wird ausgeschildert.

10.10.2018, 9 bis 16 Uhr

Erkundungstour durch die herbstliche Wildnis für Kinder von 7 bis 9 Jahren.

Kosten: 15 Euro inklusive Verpflegung; Anmeldungen unter 0178 4597599

Änderungen vorbehalten!





# Amtsblatt für den Landkreis Anhalt-Bitterfeld

12. Jahrgang

Freitag, 31.08.2018

Ausgabe 16

## INHALT

### Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

- \* Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
- \* Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld
- \* Öffentliche Bekanntmachung des Umweltamtes über die Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz zum Antrag der UKA Meißen Projektentwicklung GmbH & Co. KG auf die Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von 2 Windenergieanlagen in der Gemarkung Drosa
- \* Auslegung eines Antrages des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für den Schmutzwasserkanal Bitterfeld, „Teilabschnitt Vierzoner Straße“, in der Gemarkung Bitterfeld

### Bekanntmachung der Regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg

- \* 16. Sitzung der Regionalversammlung am 14.09.2018

### Bekanntmachung des Jobcenters – Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI)

- \* Sitzung des Verwaltungsrates am 6.09.2018

### Öffentliche Bekanntmachung der Zweckvereinbarung über die Initiierung und Umsetzung eines zukunftsorientierten Innovationsprozesses im Mitteldeutschen Braunkohlerevier im Sinne eines aktiven Strukturwandels und das Zusammenwirken der neun Vertragspartner

### Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Westliche Mulde“

- \* Verbandsversammlung am 10.09.2018

### Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Raguhn-Zörbig

- \* Verbandsversammlung am 13.09.2018

## Bekanntmachungen des Landkreises Anhalt-Bitterfeld

### Beschlüsse der beschließenden Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

#### Sitzung des Vergabeausschusses am 06.08.2018:

**Beschluss-Nummer: VGA 65-2018**

Zuschlagserteilung für die öffentlichen Ausschreibung gemäß VOB/A  
Sekundarschule Raguhn  
100 m Laufbahn und Weitsprunganlage

**Beschluss-Nummer: VGA 66-2018**

Aufhebung der öffentlichen Ausschreibung gemäß VOB/A  
Berufsschulzentrum Bitterfeld  
Los 4: Brandschotts, Trockenbau

**Beschluss-Nummer: VGA 67-2018**

Durchführung einer beschränkten Ausschreibung ohne Teilnahmewettbewerb  
Berufsschulzentrum Bitterfeld  
Los 4: Brandschotts, Trockenbau

### Termine und Tagungen der Ausschüsse des Kreistages Anhalt-Bitterfeld

#### Landwirtschafts- und Umweltausschuss

Termin: Donnerstag, 13.09.2018, 18:00 Uhr

Ort:

Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld, Kreistagssitzungssaal,  
Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt)

#### Tagesordnung

##### Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beratungsfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 07.06.2018
6. Informationen der Verwaltung
  - 6.1 LEADER 2014-2020 - Zwischenbilanz
  - 6.2 Dorfwettbewerb 2017 (Kreiswettbewerb)/ 2018 (Landeswettbewerb)
  - 6.3 Erste Einschätzung zu Ernteerträgen und mögliche Auswirkungen sowie mögliche Hilfsmaßnahmen seitens des Landkreises
  - 6.4 Auswirkungen der Missernte auf den Tierbestand im Landkreis
  - 6.5 Sicherung der Wasser- und Trinkwasserversorgung bei zukünftigen andauernden Hitzeperioden
7. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
8. Behandlung öffentlicher Vorlagen
9. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
10. Schließung der Sitzung

gez. Mölle

Vorsitzender des Landwirtschafts- und Umweltausschusses

# **Betriebsausschuss für die Angelegenheiten des Eigenbetriebes „Kreisstraßenmeisterei Anhalt-Bitterfeld“**

**Termin:** Montag, 17.09.2018, 17:00 Uhr  
**Ort:** Kreisstraßenmeisterei Anhalt-Bitterfeld, Merziener Straße 112, 06366 Köthen (Anhalt)

## **Tagesordnung Öffentlicher Teil**

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung, der anwesenden Ausschussmitglieder und der Beschlussfähigkeit
3. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
4. Einwohnerfragestunde
5. Feststellung der Niederschrift vom 13.08.18
6. Bekanntgabe der in der letzten nicht öffentlichen Sitzung gefassten Beschlüsse, sofern nicht das öffentliche Wohl oder berechnigte Interessen Einzelner entgegenstehen
7. Informationen der Verwaltung
8. Bekanntgabe amtlicher Mitteilungen
9. Behandlung öffentlicher Vorlagen
- 9.1 Halbjährlicher Bericht über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Abwicklung des Vermögensplanes IV/0011/2018
- 9.2 Feststellung des Jahresabschlusses 2017 und Entlastung des Betriebsleiters der Kreisstraßenmeisterei Anhalt-Bitterfeld BV/0821/2018
- 9.3 Auflösung des Eigenbetriebes „Kreisstraßenmeisterei Anhalt-Bitterfeld“ zum 31.12.2018 und Übernahme des Vermögens und der Schulden in den Haushalt des Landkreises Anhalt-Bitterfeld ab dem 01.01.2019 BV/0822/2018
- 9.4 Aufhebung der Betriebssatzung „Kreisstraßenmeisterei Anhalt-Bitterfeld“ BV/0823/2018
10. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
- Nicht öffentlicher Teil**
11. Informationen der Verwaltung
12. Behandlung nicht öffentlicher Vorlagen
- 12.1 Vergabe Prüfauftrag für den Jahresabschluss 2018 und Beauftragung des Rechnungsprüfungsamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld BV/0824/2018
- 12.2 Vergabe von Leistungen nach VOL/A Winterdienstmaterialien 2018/2019 BV/0795/2018
13. Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder
14. Schließung der Sitzung

gez. Wohmann

Vorsitzende des Betriebsausschusses für die Angelegenheiten des Eigenbetriebes „Kreisstraßenmeisterei Anhalt-Bitterfeld“

## **Öffentliche Bekanntmachung des Umweltamtes des Landkreises Anhalt-Bitterfeld über die Erteilung einer Genehmigung nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) zum Antrag der UKA Meißen Projektentwicklung GmbH & Co. KG mit Sitz in 01662 Meißen auf die Erteilung einer Genehmigung zur Errichtung und zum Betrieb von 2 Windenergieanlagen in der Gemarkung Drosa**

Gemäß § 10 Abs. 8 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes – BImSchG und § 21 a der Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV gibt der Landkreis Anhalt-Bitterfeld bekannt:

Mit Bescheid vom 05. Juli 2018 wurde der UKA Meißen Projektentwicklung GmbH & Co. KG, Dr.-Eberle-Platz 1 in 01662 Meißen die immissionsschutzrechtliche Genehmigung nach §§ 4 und 10 BImSchG erteilt, deren verfügender Teil folgenden Wortlaut hat:

### **1 Genehmigungsgegenstand**

Auf der Grundlage der §§ 4, 6, 10 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) i.V.m. Nr. 1.6.2 des Anhangs 1 der Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen (4.BImSchV) wird auf Antrag der

der UKA Meißen Projektentwicklung GmbH & Co. KG  
 Dr. Eberle-Platz 11  
 in 01662 Meißen

vom 02.03.2017, sowie den Ergänzungen letztmalig vom 28.09.2017 unbeschadet der auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhenden Ansprüche Dritter die immissionsschutzrechtliche Genehmigung erteilt, entsprechend den nachstehend in der Anlage 1 aufgeführten Plänen, Zeichnungen und Beschreibungen sowie nach Maßgabe der im folgenden Abschnitt III festgesetzten Nebenbestimmungen

2 Windenergieanlagen vom Typ GE 3.6 -137 mit einer Nennleistung von jeweils 3,60 MW, einer Nabenhöhe von 164,5 m und einem Rotordurchmesser von 137 m

am Standort:

|        |                 |          |               |
|--------|-----------------|----------|---------------|
| WEA 01 | Gemarkung Drosa | Flur: 13 | Flurstück: 28 |
| WEA 02 | Gemarkung Drosa | Flur: 13 | Flurstück: 28 |

zu errichten und zu betreiben.

### **2 Umfang der Genehmigung**

Die Genehmigung erstreckt sich auf die Errichtung von 2 Windenergieanlagen (WEA) des Typs GE 3.6-137 mit folgenden Daten (Angaben in ETRS 89 Zone 32, ohne Zonenerkennung):

| WEA Nr. | Typ        | Nennleistung | Nabenhöhe | Rotordurchmesser | Standortkoordinaten |           |
|---------|------------|--------------|-----------|------------------|---------------------|-----------|
|         |            |              |           |                  | Rechtswert          | Hochwert  |
| 01      | GE 3.6-137 | 3.6 MW       | 164.5 m   | 137 m            | 2698889.2           | 5744608.8 |
| 02      | GE 3.6-137 | 3.6 MW       | 164.5 m   | 137 m            | 2698855.1           | 5744144.0 |

Die Genehmigung schließt folgende, die Anlagen betreffende behördliche Entscheidungen im Rahmen des § 13 BImSchG ein:

- Baugenehmigung nach § 71 Bauordnung des Landes Sachsen-Anhalt (BauO LSA) i.V.m. § 14 Abs. 1 und § 14 Abs. 8 Denkmalschutzgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (DenkmSchG LSA)
- die Zustimmung nach § 14 Abs. 1 Luftverkehrsgesetz (LuftVG)

Im Einzelnen ergibt sich der Umfang der von der Genehmigung erfassten Anlagen und Betriebsweisen aus den im Anhang zu diesem Bescheid aufgeführten Unterlagen. Die Genehmigung wird nach Maßgabe der aufgeführten Antragsunterlagen erteilt, sofern sich nicht durch nachstehende Anforderungen Änderungen ergeben.

### **3 Antragsunterlagen**

Der Genehmigung liegen die in Anlage 1 aufgeführten, mit Genehmigungsvermerk versehenen Antragsunterlagen zugrunde. Sie sind Bestandteil dieser Genehmigung.

### **4 Einwendungen**

Die Einwendungen gegen Inhalt und Umfang der Genehmigungsunterlagen werden zurückgewiesen, soweit über diese nicht schon im Laufe des Verfahrens entschieden wurde oder ihnen in diesem Genehmigungsbescheid stattgegeben wird. Die Einwendungen gegen die Errichtung und den Betrieb der Windenergieanlagen selbst werden zurückgewiesen, soweit diesen nicht durch Änderungen der Genehmigungsunterlagen, Ergänzungen und Nebenbestimmungen (Bedingungen und Auflagen) in diesem Genehmigungsbescheid Rechnung getragen wird, oder soweit sie sich im Laufe des Genehmigungsverfahrens auf andere Weise erledigt haben.

### **5 Anordnung der sofortigen Vollziehung**

Die sofortige Vollziehung des Genehmigungsbescheides gemäß § 80 Abs. 2 Ziffer 4 Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) wird im öffentlichen Interesse und im überwiegenden Interesse der Antragstellerin angeordnet.

### **6 Erlöschen der Genehmigung**

Die erteilte Genehmigung erlischt, wenn die Inhaberin nicht bis zum 02.07.2021 mit der Errichtung oder dem Betrieb der Anlage begonnen hat.

### **7 Kosten der Genehmigung**

Die Kosten des Genehmigungsverfahrens trägt die Antragstellerin.

Das Vorhaben unterlag einer Umweltverträglichkeitsprüfung.

Die Genehmigung ist gemäß § 12 Abs. 1 BImSchG mit Bedingungen und Auflagen zur Erfüllung der Genehmigungsvoraussetzungen im Sinne des § 6 BImSchG verbunden und enthält folgende Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1 in 06366 Köthen (Anhalt), eingelegt werden.

Eine Ausfertigung des Genehmigungsbescheides mit den getroffenen Nebenbestimmungen und den zugehörigen Antragsunterlagen liegt in der Zeit vom

14.09.2018 bis einschließlich 27.09.2018



bei folgenden Behörden aus und können zu den angegebenen Werktagen und Zeiten eingesehen werden:

#### 1. Landkreis Anhalt-Bitterfeld

Bürgeramt  
Marktplatz 2  
06366 Köthen (Anhalt)

|            |                         |
|------------|-------------------------|
| Montag     | 08:30 Uhr bis 18:00 Uhr |
| Dienstag   | 08:30 Uhr bis 18:00 Uhr |
| Mittwoch   | 08:30 Uhr bis 14:00 Uhr |
| Donnerstag | 08:30 Uhr bis 17:00 Uhr |
| Freitag    | 08:30 Uhr bis 12:00 Uhr |

#### 2. Gemeinde Osternienburger Land

Bauamt Zimmer 21 A  
OT Osternienburg  
Rudolf-Breitscheid-Straße 32 e  
06368 Osternienburger Land

|            |                                                     |
|------------|-----------------------------------------------------|
| Montag     | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 16:00 Uhr |
| Dienstag   | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr                             |
| Donnerstag | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr |
| Freitag    | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr                             |

#### 3. Stadt Nienburg (Saale)

Bürgerbüro  
Marktplatz 1  
06429 Nienburg (Saale)

|            |                                                     |
|------------|-----------------------------------------------------|
| Montag     | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr                             |
| Dienstag   | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr |
| Donnerstag | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 18:00 Uhr |
| Freitag    | 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr                             |

Die Zustellung des Genehmigungsbescheides an die Personen, die Einwendungen erhoben haben, wird durch diese öffentliche Bekanntmachung ersetzt.

Vom Tage der öffentlichen Bekanntmachung an bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist können der Bescheid und seine Begründung von den Personen, die Einwendungen erhoben haben, schriftlich beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Umweltamt, Am Flugplatz 1 in 06366 Köthen (Anhalt) angefordert werden. Die Übersendung des Bescheides erfolgt formlos und setzt keine neuen Rechtsmittelfristen in Gang.

Mit dem Ende der o.g. Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Gegen den hier bekanntgemachten Genehmigungsbescheid kann innerhalb eines Monats nach Ende der Auslegungsfrist schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1 in 06366 Köthen (Anhalt) erhoben werden. Ein schriftlicher Widerspruch ist an den Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1 in 06366 Köthen (Anhalt) zu richten. Zur Niederschrift kann der Widerspruch beim Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1 in 06366 Köthen (Anhalt) erhoben werden.

#### Rechtsgrundlagen:

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Mai 2013 (BGBl. I S. 1274), zuletzt geändert durch Gesetz vom 18. Juli 2017 (BGBl. I S. 2771).

Vierte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über genehmigungsbedürftige Anlagen – 4. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 31. Mai 2017 (BGBl. I S. 1440).

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren – 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 8. Dezember 2017 (BGBl. I S. 3882) – hier: in der Fassung, die vor dem 16.05.2017 galt (§ 25 Abs. 1a der 9. BImSchV)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 24. Februar 2010 (BGBl. I S. 94), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. September 2017 (BGBl. I S. 3370), hier: in der Fassung, die vor dem 16.05.2017 galt (§ 74 Abs. 2 UVPG)

gez. Rößler  
Amtsleiter Umweltamt Landkreis Anhalt-Bitterfeld

### **Auslegung eines Antrages des Abwasserzweckverbandes Westliche Mulde auf Erteilung einer Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung für den Schmutzwasserkanal Bitterfeld, „Teilabschnitt Vierzoner Straße“, in der Gemarkung Bitterfeld**

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld gibt als zuständige Bescheinigungsbehörde bekannt, dass der Abwasserzweckverband Westliche Mulde einen Antrag auf Erteilung einer

#### **Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung**

gemäß § 9 Abs. 4,9 Grundbuchbereinigungsgesetz (GBBerG) vom 20.12.1993 (BGBl. I S. 2192), zuletzt geändert durch Artikel 93 der Verordnung vom 31.10.2006 (BGBl. I S. 2407) in Verbindung mit §§ 1, 3, 6 der Verordnung zur Durchführung des Grundbuchbereinigungsgesetzes und anderer Vorschriften auf dem Gebiet des Sachenrechts (Sachenrechts-Durchführungsverordnung (SachenR-DV) vom 20.12.1994, (BGBl. I S. 3900)

für den Schmutzwasserkanal Bitterfeld,

„Teilabschnitt Vierzoner Straße“

gestellt hat.

Im Landkreis Anhalt-Bitterfeld sind folgende Grundstücke im Zuständigkeitsbereich des Grundbuchamtes Bitterfeld-Wolfen betroffen:

**Gemarkung Bitterfeld:** Flur 46 Flurstücke: 42/7, 31/1, 31/3, 30/1

Die Grundstückseigentümer der von der Anlage betroffenen Grundstücke können den eingereichten Antrag sowie die beigelegten Unterlagen

in der Zeit vom 31.08.2018 bis 28.09.2018 beim

Landkreis Anhalt - Bitterfeld  
Dezernat II, Raum 149, Frau Richter  
Zeppelinstr. 15  
06366 Köthen (Anhalt)

während der Öffnungszeiten

|             |                                                     |
|-------------|-----------------------------------------------------|
| dienstags   | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr |
| donnerstags | 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr und 14.00 Uhr bis 17.00 Uhr |

und nach Vereinbarung einsehen.

Telefonische Anfragen sind unter der Rufnummer 03496/601167 möglich.

Während der Auslegungsfrist kann jeder Grundstückseigentümer der betroffenen Grundstücke Widerspruch einlegen.

Der Landkreis Anhalt-Bitterfeld erteilt die Leitungs- und Anlagenrechtsbescheinigung nach Ablauf von vier Wochen von dem Tag der Bekanntmachung an (§ 7 SachenR-DV).

Die Bescheinigung begründet eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für die betroffenen Grundstücke zugunsten des Antragstellers.

#### Hinweise zur Einlegung von Widersprüchen:

Gemäß § 9 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 9 GBBerG in Verbindung mit § 1 SachenR-DV ist von Gesetzes wegen eine beschränkte persönliche Dienstbarkeit für alle am 03. Oktober 1990 genutzten wasserwirtschaftlichen Anlagen einschließlich aller dazugehörigen Nebenanlagen entstanden.

Die durch Gesetz entstandene beschränkte persönliche Dienstbarkeit dokumentiert nur den Stand am 03. Oktober 1990. Alle danach eingetretenen Veränderungen müssen durch einen zivilrechtlichen Vertrag zwischen dem Betreiber der Anlage und dem Grundstückseigentümer geklärt werden.

Die Dienstbarkeit ist per Gesetz außerhalb des Grundbuches entstanden. Ein Widerspruch kann nicht damit begründet werden, dass kein Einverständnis mit der Belastung des Grundstückes besteht.

Ein zulässiger Widerspruch kann nur darauf gerichtet sein, dass der von dem Antragsteller dargestellte Standort der Anlage nicht richtig ist. Dies bedeutet, dass ein Widerspruch sich nur dagegen richten kann, dass ein Grundstück gar nicht von der Anlage betroffen ist oder in anderer Weise als vom Antragsteller dargestellt.

Ich möchte Sie daher bitten, nur in begründeten Fällen von Ihrem Widerspruchsrecht Gebrauch zu machen.

Der Widerspruch kann bei der zuständigen Bescheinigungsbehörde dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld, Am Flugplatz 1, 06366 Köthen (Anhalt) schriftlich oder zur Niederschrift nur bis zum Ende der Auslegungsfrist erhoben werden.

Der Widerspruch kann schriftlich oder zur Niederschrift bei dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld ebenfalls unter folgenden Anschriften eingelegt werden:

Röhrenstr. 33, 06749 Bitterfeld – Wolfen, Ortsteil Bitterfeld  
Fritz-Brandt-Straße 16, 39261 Zerbst / Anhalt.

Widerspricht ein Grundstückseigentümer rechtzeitig, wird die Bescheinigung mit einem entsprechenden Vermerk erteilt.

Später vorgebrachte Widersprüche bleiben bei der Bescheinigung unberücksichtigt.

Köthen (Anhalt), den 09.08.2018

gez. U. Schulze  
Landrat  
Landkreis Anhalt-Bitterfeld

## **Bekanntmachung der regionalen Planungsgemeinschaft Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg**

### **16. Sitzung der Regionalversammlung am 14.09.2018**

Die 16. Sitzung der Regionalversammlung in der IV. Wahlperiode findet am Freitag, dem 14. September 2018, um 09.00 Uhr im Sitzungssaal der Landkreisverwaltung Anhalt-Bitterfeld in 06366 Köthen (Anhalt), Am Flugplatz 1, statt. Schwerpunkte der Sitzung werden sein:

- Regionaler Entwicklungsplan für die Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg mit den Planinhalten „Raumstruktur, Standortpotenziale, technische Infrastruktur und Freiraumstruktur“ - Abwägung der Anregungen und Bedenken zum Änderungsentwurf vom 30.05.2018
- Regionaler Entwicklungsplan für die Planungsregion Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg mit den Planinhalten „Raumstruktur, Standortpotenziale, technische Infrastruktur und Freiraumstruktur“ - Beschluss
- Haushaltsplan und -satzung für das Haushaltsjahr 2019
- Informationen der Geschäftsstelle
- Sonstiges
- Anfragen der Vertreter der Regionalversammlung

gez. U. Schulze  
Vorsitzender

## **Bekanntmachung des Jobcenters - Kommunale Anhalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI)**

### **Sitzung des Verwaltungsrates am 06.09.2018**

Sitzung des Verwaltungsrates des Jobcenters – Kommunale Anstalt des öffentlichen Rechts für Beschäftigung und Arbeit des Landkreises Anhalt-Bitterfeld (KomBA-ABI) am 06.09.2018, 18:00 Uhr, in der KomBA-ABI, Nebenstelle Zerbst/Anhalt, Fritz-Brandt Straße 16, 39261 Zerbst/Anhalt, Beratungsraum 207

#### **Nichtöffentliche Sitzung Tagesordnung**

- TOP 1 Eröffnung der Sitzung durch den Verwaltungsratsvorsitzenden
- TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
- TOP 3 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Verwaltungsrates vom 19.06.2018
- TOP 4 Bericht des Vorstandes über wichtige Angelegenheiten der KomBA – ABI
- TOP 4.1 Informationen zur EGT-Auslastung 2018
- TOP 4.2 Überblick über die Verwaltungskosten 2018
- TOP 5 Bestätigung der Anzahl und der Zusammensetzung des Beirates des Jobcenters – KomBA-ABI (Beschlussvorlage 05/2018)
- TOP 6 Anfragen der Mitglieder des Verwaltungsrates zu Angelegenheiten der KomBA-ABI

gez. A. Dittmann  
stellv. Verwaltungsratsvorsitzender

## **Öffentliche Bekanntmachung der Zweckvereinbarung über die Initiierung und Umsetzung eines zukunftsorientierten Innovationsprozesses im Mitteldeutschen Braunkohlerevier im Sinne eines aktiven Strukturwandels und das Zusammenwirken der neuen Vertragspartner**

Die o.g. Zweckvereinbarung wird hiermit gem. § 3 Abs. 5 GKG-LSA öffentlich bekanntgemacht.

### **Zweckvereinbarung**

Zwischen

dem Burgenlandkreis, vertreten durch den Landrat, Herrn Götz Ulrich  
- im Folgenden Aufgabenträger genannt -  
und

dem Saalekreis, vertreten durch den Landrat, Herrn Frank Bannert,  
der Stadt Halle (Saale), vertreten durch den Oberbürgermeister, Herrn Dr. Bernd Wiegand,  
dem Landkreis Mansfeld-Südharz, vertreten durch die Landrätin, Frau Dr. Angelika Klein,  
dem Landkreis Leipzig, vertreten durch den Landrat, Herrn Henry Graichen,  
der Stadt Leipzig, vertreten durch den Oberbürgermeister, Herrn Burkhard Jung sowie  
dem Landkreis Nordsachsen, vertreten durch den Landrat, Herrn Kai Emanuel  
dem Landkreis Altenburger Land, vertreten durch die Landrätin, Frau Michaela Sojka  
dem Landkreis Anhalt-Bitterfeld, vertreten durch den Landrat, Herrn Uwe Schulze  
- im Folgenden übertragende Gebietskörperschaften genannt -

wird folgende Zweckvereinbarung abgeschlossen:

### **Präambel**

Der Abschluss dieser Zweckvereinbarung erfolgt auf der Grundlage folgender Staatsverträge:

Staatsverträge zwischen dem Land Sachsen-Anhalt und dem Freistaat Sachsen sowie dem Freistaat Thüringen über die grenzüberschreitende kommunale Zusammenarbeit in Zweckverbänden und durch Zweckvereinbarungen vom 26.08.1996 gemäß Gesetz zu den Staatsverträgen des Landes Sachsen-Anhalt mit den Ländern Brandenburg und Niedersachsen und den Freistaaten Sachsen und Thüringen über grenzüberschreitende kommunale Zusammenarbeit vom 18.07.1997 (GVBl. LSA, 1997, S.704), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.03.2002 (GVBl. LSA, 2002, S.130

(137) und Zustimmungsgesetz des Freistaates Sachsen vom 30. Oktober 1996 (Sächs-GVBl. S. 441). Sowie Zustimmungsgesetz des Landes Thüringen vom 30.01.1997 (Thür. GVBl.S.71)

Staatsvertrag zwischen dem Freistaat Sachsen und dem Freistaat Thüringen über Zweckverbände, Zweckvereinbarungen sowie kommunale Arbeitsgemeinschaften vom 30.04.1997 gem. Zustimmungsgesetz des Freistaates Sachsen vom 16.12.1997 (Sächs. GVBl. 550) und Zustimmungsgesetz des Freistaates Thüringen vom 27.11.1997 (GVBl.S.427).

### **§ 1 Grundlagen der Vereinbarung**

(1) Die Zweckvereinbarung zielt auf die Initiierung und Umsetzung eines zukunftsorientierten Innovationsprozesses im Mitteldeutschen Braunkohlerevier im Sinne eines aktiven Strukturwandels ab und legt die Rahmenbedingungen für das erforderliche Zusammenwirken aller Vertragspartner fest.

(2) Grundlage dafür bilden derzeit:

- a. die Förderrichtlinie Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ (GRW) unter Nutzung der Experimentierklausel und
- b. das Arbeitspapier des BMWi zum Förderprogramm „Unternehmen Revier“ -Ideenwettbewerb zur Abfederung des Strukturwandels in den deutschen Braunkohleregionen vom 02.05.2017.

(3) Punkt I. des vorbezeichneten Arbeitspapiers definiert die regionale Abgrenzung des Mitteldeutschen Braunkohlereviers. Auf dieser Grundlage wird diese Zweckvereinbarung von allen neun, vom Bund adressierten Gebietskörperschaften, abgeschlossen.

(4) Für diese Zweckvereinbarung gilt gem. Art. 2 Abs. 2 des Staatsvertrages das Recht des Landes Sachsen-Anhalt, da dem Burgenlandkreis mit dieser Zweckvereinbarung die Aufgabenerfüllung übertragen werden soll.

### **§ 2 Gegenstand der Vereinbarung**

(1) Dem Aufgabenträger wird öffentlich-rechtlich die Aufgabe übertragen, Fördermittelanträge zur Gestaltung des Strukturwandels im Mitteldeutschen Braunkohlerevier auch für die übertragenden Gebietskörperschaften des Mitteldeutschen Braunkohlereviers auf Grundlage:

- a. Die Richtlinie zur Förderung von Maßnahmen zur Struktur Anpassung in Braunkohlerebergbauregionen im Rahmen des Bundesmodellvorhabens „Unternehmen Revier“ vom 01. November 2017 (BAnz AT vom 3.11.2017) und



- b. der Richtlinie Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur (GRW) – B. Wirtschaftsnähe Infrastrukturmaßnahmen, Vernetzung und Kooperation, 4.7 Experimentierklausel“ und
- c. weiterer Förderprogramme zur Bewältigung des Strukturwandels zu stellen und gem. Absatz 2 abzuwickeln.

(2) Im Falle der Gewährung von Fördergeldern ist der Aufgabenträger Zuwendungsempfänger. Er ist auch verantwortlich für die Durchführung der Förderung. Dies beinhaltet: Veröffentlichung von Wettbewerbsaufrufen, Auswahl der Projekte, Treffen der abschließenden Förderentscheidung, Erteilung der Fördermittelbescheide für diese Projekte, finanziell-administrative Abwicklung der einzelnen Projekte und Zuwendungen sowie Erfüllung der Berichtspflichten gegenüber den Fördermittelgebern.

(3) Die Vertragspartner dieser Vereinbarung haben außerdem den Burgenlandkreis als Entwicklungspartner für das Förderprogramm „Unternehmen Revier“ des Bundes bestimmt.

### § 3 Aufgabenverteilung

(1) Der Aufgabenträger erledigt die nach § 2 dieser Zweckvereinbarung übertragene Aufgabe nach Maßgabe der gesetzlichen Bestimmungen und der Förderrichtlinien der jeweiligen Fördermittelgeber. Er handelt gegenüber den Bewilligungsbehörden von Bund und Land und ist für die Projektdurchführung und die Verwendungsnachweisführung zuständig.

(2) Bei der Auswahl der Einzelprojekte und der Förderentscheidung achtet der Aufgabenträger darauf, dass die beteiligten Gebietskörperschaften in einem angemessenen Proporz berücksichtigt werden.

(3) Der Aufgabenträger kann sich externer Dienstleister bedienen.

(4) Die übertragenden Gebietskörperschaften wirken bei der Aufgabenerledigung nach Maßgabe der folgenden Bestimmungen mit:

- Alle übertragenden Gebietskörperschaften stellen dem Aufgabenträger die für die Realisierung des Vorhabens relevanten Unterlagen unverzüglich zur Verfügung.
- Die Hauptverwaltungsbeamten aller beteiligten Gebietskörperschaften bilden einen ständigen Ausschuss. Mitglieder dieses ständigen Ausschusses sind die Hauptverwaltungsbeamten oder von ihnen schriftlich benannte Vertreter. Den Vorsitz im ständigen Ausschuss führt der Aufgabenträger.
- Der ständige Ausschuss tagt regelmäßig, mindestens aber einmal im Halbjahr.
- Der ständige Ausschuss entscheidet über Projekte und über die Beauftragung externer Dienstleister, wenn das Fördervolumen oder der Auftragswert 50.000 € übersteigen, sowie über die Beteiligung an neuen Förderprogrammen. Beschlüsse können auch im Umlaufverfahren gefasst werden.
- Durch einstimmigen Beschluss kann der ständige Ausschuss weitere Gremien auch unter Einbeziehung Dritter bilden. Diese Gremien können auch mit beschließenden Kompetenzen eingerichtet werden, wenn die Förderrichtlinien dies erfordern oder gestatten.
- In den Sitzungen des ständigen Ausschusses berichtet der Vertreter des Aufgabenträgers oder ein Vertreter des externen Dienstleisters den Vertretern der beteiligten Gebietskörperschaften über den jeweils aktuellen Stand, die Organisation und wesentliche Details der Aufgabenerledigung.
- Die Vertreter der übertragenden Gebietskörperschaften unterrichten über alle Umstände, die für die Aufgabenerledigung von Bedeutung sind.

### § 4 Kosten- und Risikoverteilung

(1) Alle beteiligten Gebietskörperschaften tragen die für die Aufgabenerfüllung nach § 3 entstehenden Kosten solidarisch zu gleichen Teilen, dies trifft insbesondere für die notwendigen Eigenmittelanteile im Rahmen der Fördermittelbeantragung zu.

(2) Für eintretende Risiken im Rahmen der Aufgabenerfüllung (z. Bsp. fehlgeschlagene Fördermittelrückforderungen - Insolvenzrisiko) haften alle beteiligten Gebietskörperschaften ebenfalls solidarisch zu gleichen Teilen. Von der solidarischen Haftung ausgenommen sind Risiken, die auf Grund von vorsätzlichem oder grob fahrlässigem Handeln einer Gebietskörperschaft entstehen.

(3) Der Aufgabenträger ermittelt die Aufwendungen und erstellt dafür halbjährlich Abschlagsrechnungen. Die Abschlagsrechnungen werden nach dem Verhältnis gemäß Absatz 1 erstellt. Die erste Abrechnung erfolgt ein halbes Jahr nach Beginn der Bearbeitung gemäß dieser Vereinbarung.

(4) Zu den nach Abs.1 auszugleichenden Aufwendungen gehören jedenfalls folgende Positionen:

- Aufwendungen für das erforderliche Personal
- hierzu Gemeinkostenpauschale gem. KGSt
- hierzu Sachkostenpauschale gem. KGSt

- Reisekosten nach Abrechnung
- Rechtsanwalts- und Gutachterkosten
- sonstige Fremddienstleistungen

### § 5 Dauer und Beendigung

(1) Die Zweckvereinbarung gilt unbefristet und kann von den beteiligten Gebietskörperschaften mit einer Frist von sechs Monaten zum Ende eines Kalenderjahres, frühestens jedoch nach Ablauf von drei Jahren gekündigt werden. Davon unberührt bleibt das außerordentliche Kündigungsrecht aus wichtigem Grund.

(2) Kündigungen sind schriftlich zu erklären und zu begründen.

(3) Im Falle der Kündigung der Zweckvereinbarung regeln die beteiligten Gebietskörperschaften die Abwicklung durch Vertrag. Alle Beteiligten gleichen die Auswirkungen der auf der Grundlage dieser Zweckerklärung getroffenen Entscheidungen solidarisch zu gleichen Teilen aus. Kommt ein Vertrag innerhalb angemessener Frist nicht zustande, so trifft die für die Aufsicht zuständige Behörde die erforderlichen Bestimmungen.

### § 6 Zweckvereinbarungsanpassungen

(1) Bei wesentlichen Änderungen der dieser Zweckvereinbarung zugrundeliegenden gesetzlichen oder sonstigen Bestimmungen werden alle beteiligten Gebietskörperschaften in Verhandlung treten, mit dem Ziel, die Zweckvereinbarung den geänderten Verhältnissen anzupassen.

(2) Änderungen der Zweckvereinbarung bedürfen zu ihrer Gültigkeit der Schriftform.

### § 7 Salvatorische Klausel

(1) Sollten Bestimmungen dieser Zweckvereinbarung oder eine künftig in ihr aufgenommene Bestimmung ganz oder teilweise rechtsunwirksam oder nicht durchführbar sein oder ihre Rechtswirksamkeit oder Durchführbarkeit später verlieren, so wird hierdurch die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen dieser Zweckvereinbarung nicht berührt. Das Gleiche gilt, soweit sich herausstellen sollte, dass die Vereinbarung eine Regelungslücke enthält.

(2) Die beteiligten Gebietskörperschaften verpflichten sich, anstelle einer unwirksamen oder undurchführbaren Bestimmung oder zur Ausfüllung einer Regelungslücke eine Regelung zu treffen, die dem am nächsten kommt, was die beteiligten Gebietskörperschaften dieser Zweckvereinbarung gewollt haben oder nach dem Sinn der Zweckvereinbarung bedacht hätten.

### § 8 Inkrafttreten

Die beteiligten kommunalen Gebietskörperschaften machen die Zweckvereinbarung nach den für ihre Satzungen geltenden Vorschriften öffentlich bekannt. Die Zweckvereinbarung wird am Tage nach der letzten Bekanntmachung wirksam.



Diese Zweckvereinbarung existiert in neunfacher Ausfertigung.

**Genehmigungsvermerk:**

Diese Zweckvereinbarung wurde durch das Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt mit Bescheid vom 28.06.2018 genehmigt.

**II. Hinweisbekanntmachung**

Die o.g. Zweckvereinbarung wird gem. § 27a VwVfG zudem unter [www.burgenlandkreis.de](http://www.burgenlandkreis.de) bekannt gemacht.

Naumburg, den 6.08.2018

gez. Götz Ulrich

Landrat Burgenlandkreis

## **Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes „Westliche Mulde“**

### ***Verbandsversammlung am 10.09.2018***

Die Verbandsversammlung des AZV Westliche Mulde findet am

**10.09.2018 um 16.00 Uhr**

im großen Beratungsraum, Berliner Str. 06, 06749 Bitterfeld-Wolfen statt.

**Tagesordnung****Öffentlicher Teil**

- TOP 1 - Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit, Bestimmung des Protokollführers
- TOP 2 - Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung
- TOP 3 - Einwendungen zur Niederschrift vom 11.06.2018
- TOP 4 - Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Sitzung vom 11.06.2018
- TOP 5 - Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2017
- TOP 6 - Beschlussfassung der Satzung zur 6. Änderung der Verbandssatzung
- TOP 7 - Beschlussfassung zur 4. Änderung der Satzung über den Ausschluss der Abwasserbeseitigungspflicht gemäß § 79 a Wassergesetz LSA (WG LSA)
- TOP 8 - Beschlussfassung zur 2. Änderung der Verwaltungskostensatzung
- TOP 9 - Beschlussfassung zur künftigen Regelung der Abwasserbeseitigung im Technologiepark Mitteldeutschland
- TOP 10 - Informationen und Anfragen

**Nichtöffentlicher Teil**

- Rechtsangelegenheiten
- Stundungsangelegenheiten
- Vergaben, Verträge

gez. Tetzlaff

Vorsitzender der Verbandsversammlung

Abwasserzweckverband Westliche Mulde

## **Bekanntmachung des Abwasserzweckverbandes Raguhn-Zörbig**

### ***Verbandsversammlung am 13.09.2018***

Verbandsversammlung: 01 2018

Termin: 13.09.2018

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: großer Sitzungssaal, Rathaus Raguhn, Rathausstraße 16

**Tagesordnung der Verbandsversammlung****I. Öffentlicher Teil****TOP**

- 01 Eröffnung und Begrüßung
- 02 Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
- 03 Bestätigung der Tagesordnung
- 04 Genehmigung der Niederschrift vom 07.12.2017
- 05 Diskussion und Beschlussfassung zum Jahresabschluss 2017
- 06 Diskussion und Beschlussfassung zur Änderung der Geschäftsordnung des AZV Raguhn-Zörbig
- 07 Diskussion und Beschlussfassung zum Antrag der Stadt Raguhn-Jeßnitz auf Übertragung der Aufgabe der Niederschlagswasserbeseitigung auf den AZV Raguhn-Zörbig
- 08 Betriebliche Informationen
- 09 Sonstiges
- 10 Anfragen der Verbandsmitglieder

**II. Nichtöffentlicher Teil****TOP**

- 11 Finanzangelegenheiten
- 12 Rechtsangelegenheiten

Zörbig, den 13.08.2018

gez. Dorn

Vorsitzender der Verbandsversammlung

AZV Raguhn-Zörbig